

Erscheint außer Sonntags  
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-  
gehende Anzeigen kommen in der  
Regel u. wenn irgend möglich in der  
nächsten Nr. zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaktion — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 142.

Leipzig, Mittwoch den 23. Juni.

1886.

## Ämtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der  
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage.  
† = wird nur bar gegeben.)

Literarisch-artistische Anstalt (Theodor Nield)  
in München.

Seydel, M., das Recht der Regenschaft in  
Bayern. gr. 8°. (57 S.) \* 1. 20

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Brockhaus' Conversations-Lexikon. 13. Aufl.  
206. u. 207. Bg. gr. 8°. (14. Bd. S. 641  
— 768.) à —. 50

J. Franke's Buchh. (P. Franke & J. Wolf)  
in Gabelschwerdt.

Volkmer, Elemente der Psychologie, Logik u.  
Pädagogik. 8°. (VIII, 150 S.) \* 1. 20

W. Heinrich in Straßburg.

Feldbausch, Ph., üb. die Notwendigkeit u.  
die Ausführbarkeit e. Präventiv-Therapie  
der Infections-Krankheiten u. technische  
Beiträge zur Verhütung respiratorischer  
Infectionen u. Katarrhe. gr. 8°. (VIII,  
126 S.) \* 2. —

Herold'sche Buchh., Verl.-Gto. in Hamburg.

Handels-Archiv, neues Hamburger. Jahrg. 1885.  
gr. 8°. (X, 319 S.) \* 2. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verl.-Gto.  
in Leipzig.

Kayser, C., die Canones Jacob's v. Edessa  
übers. u. erläutert, zum Theil auch zuerst  
im Grundtext veröffentlicht. gr. 8°. (216 S.)  
\* 8. —

Pfordten, H. Frhr. v. der, zur Geschichte  
der griechischen Denominativa. gr. 8°.  
(158 S.) \* 4. —

Bruno Lemme in Leipzig.

Universal-Bibliothek der bildenden Künste. Nr.  
1—5. 12°. à \* —. 20

Inhalt: 1. Lukas Cranach. (32 S.) — 2. Hans  
Holbein d. J. (37 S.) — 3—5. Hans Holbein d. J.  
Totentanz. (63 S.)

Z. Vöselberger's Buchh. in Meran. J

Buddenß, G., Jesus Christus u. die Effener.  
Nach den Visionen der Augustiner-Könne  
Anna Katharina Emmerich. 8°. (39 S.)  
\* —. 40

Fr. Zensenhauser'sche Buchh.  
in Berlin.

Neumann-Strela, K., vom alten Frig. Sein  
Leben u. Sterben. gr. 8°. (63 S.) \* —. 75

Diebr. Zoltan's Verlag in Norden.

Führer nach u. in Norderney. Winke für  
Badegäste. Saison 1886. 16°. (180 S.)  
\* —. 50

Gerhard Stalling's Verl. in Oldenburg.

Zeitschrift f. Verwaltung u. Rechtspflege im  
Großherzogth. Oldenburg. 13. Bd. 1. Hft.  
8°. (152 S.) pro Hft. \* 4. 50

Nudolf Starf's Buchh. in Karlsbad.

Stolz, H., nouveau guide illustré à Carls-  
bad et de ses environs. 12°. (147 S. m.  
Plan.) \* 2. —; geb. \* 2. 40

Leopold Voss in Hamburg.

Gruenhagen, A., Lehrbuch der Physiologie.  
7. Aufl. 10. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 81—  
240.) \* 3. —

Walther & Apolant in Berlin.

Mirbach-Sorquitten, Frhr v., Währung, Preis-  
rückgang, mobiles Capital. 8°. (24 S.)  
\*\* —. 25

J. J. Weber in Leipzig.

† Meisterwerke der Holzschnidekunst. 91. Bg.  
(8. Bd. 7. Bg.) Fol. (4 S. Text m. 8 Holzschntaf.)  
1. —

J. G. Wölke'sche Buchh. in Freising.

Höger, F. Ch., Salbuch des Stiftes Nieder-  
münster in Regensburg. gr. 8°. (171 S.)  
\* 3. —

Carl Ziegenhirt & Co. Verl.-Buchh.  
in Leipzig.

Kascher, J. M., die Schweiz in der Staats-  
formfrage. Frei- u. Kleinstaatsideen. gr. 8°.  
(51 S.) \* 1. 20

## Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

Z. Hirzel in Leipzig.	31455	W. Steffens in Dresden.	31449	Friedr. Wagner's Verlag in Braunschweig.	31456
Baunad, Joh., u. Theod. Baunad, Studien auf dem Gebiete des Griechischen u. der arischen Sprachen.		v. Raundorf, In der Loge Archimedes zum flammenden Stern. Roman.		Schmid, der braunschweigische Erbhul- digungseid.	
H. Pichler's Witwe & Sohn in Wien. 31447. u. 31451		Albert Unlad in Leipzig.	31448	H. Zuckschwerdt in Weimar.	31457
Ambros, Jos., Spielbuch. 6. Aufl.		Mennell, A., Buchholzens in der Schweiz.		Gebührentarif f. Telegramme.	
Mascart, E., Handbuch der statischen Elektricität. Deutsche Bearbeitung v. Ign. G. Wallentin. II. Bd. 1. Abth.		H. F. Voigt in Weimar.	31453		
		Elm, Hugo, d. deutsche Handfertigkeits- unterricht. 2. Aufl.			



## Nichtamtlicher Teil.

## Berthes-Briefe.

IX.

(Vergl. Börsenblatt 1886. Nr. 49. 63. 67. 72. 102. 106. 126. 129.)

Friedrich Berthes an Hofrath Böttiger.

7.

Gotha. 1829 Juni 12.

Hochverehrter Herr Hofrath!

Hierbey aus meinem Verlage:

Eisendecker üb. Römisches Bürgerrecht,  
Krabbe über die apostolischen Constitutionen.

Diesen wissenschaftlichen Büchern füge ich bey einen Roman General Graf Hoheim — kein schriftstellerisches: oder Kunst-Werk, aber aus dem Drange lebendigen Geistes und der Fülle eines schönen weiblichen Gemüthes entsprungen. Als Familiengemälde macht es gewiß wohlthätigen Eindruck, durch tiefes u. reines religiöses Gefühl, blühende Phantasie und freye Weltansicht. Nicht zu verkennen ist, daß die Verfasserin in den höchsten Circeln der Gesellschaft lebt und webt — sie ist viel gekannt, wahrscheinlich auch von Ihnen, als Schriftstellerin mir allein.\*)

Ich wünsche daß im Abendblatte davon gesprochen werde, welches vielleicht Herr Hofrath Winkler\*\*) übernimmt; — dasselbe wünsche ich auch von dem Buche über den Seelenfrieden — wovon eine dritte Auflage erforderlich wurde, obwohl nie ein kritisches Blatt von demselben gesprochen hat. Die Verfasserin, Obrist von Moß, jetzt eine Matrone von fast 80 Jahren, hat durch ihren Wandel mit der That bewährt, was sie lehrt.\*\*\*)

Auch hinter den Bergen giebt's Redner — dies zu beweisen lege ich meines Freundes Hey†) Predigten bey; — ich will Ihnen nicht zumuthen sich daraus zu erbauen — aber um den Geist der hier wohl zu erkennen, schlagen Sie die Himmelfahrts-Predigt auf.

Mit steter Hochachtung  
treu gehorsamt  
Friedr. Berthes.

Gotha 1829. 7<sup>br</sup> 11.

Herzlich leid thut mir, daß Ihnen hochverehrter Herr Hofrath! Das Bad Schaden statt Nutzen gebracht hat. Im Allgemeinen müssen Sie darüber für Ihre Gesundheit nicht entmuthigt werden, denn wer hat von diesem türkischen Sommer nicht gelitten? für die Engländer ist's ein Türken—Sommer.††)

Ihr Buchhändler-Bericht hat mir viele Freude gemacht, ich habe wahr zusammengestellt gefunden, habe Ihre Kunst des Aufsassens bewundert — daß ich so, laut hier mich darüber äußerte, kann bezeugt werden.

Daß Manches in dem Bericht steht, was im Gespräch Ihnen von meinen Erfahrungen zum Wissen kam, habe ich wohl bemerkt — wenn's nur begründet ist, so ist's eben recht es an Mann zu bringen.

\*) Die Verfasserin des unter dem Pseudonym S. J. F. Walden erschienenen Romans war Henriette Louise Juliane von Stolberg, im J. 1812 mit einem Freiherrn von Hardenberg vermählt, seit dessen Todesjahr 1813 Oberhofmeisterin der Königin von Sachsen.

\*\*) K. G. Th. Winkler, bekannt unter dem Namen Theodor Hell, damals noch Theatersekretär in Dresden und mit Friedrich Kind Herausgeber der Abendzeitung.

\*\*\*) Alle 3 Auflagen, die erste im J. 1810, erschienen anonym.

†) Wilhelm Hey, der bekannte Fabeldichter, Hosprediger in Gotha und Superintendent in Ichtershausen bei Gotha.

††) Die Türkei litt im J. 1829 furchtbar unter den fortgesetzten Siegen der Russen.

Ich habe den Bericht längst nicht mehr vor Augen, kann also auf Einzelnes nicht eingehen. Doch Eines: Sie haben mich Börsen-Cassirer werden lassen — dies bin ich nicht, sondern Wilhelm Berthes mein Schwiegersohn. Nur das ist mir erinnerlich, daß Sie meine Eintheilung der Verleger in wissenschaftliche, gemeinnützige u. gemeine auf die Literatur selbst angewendet haben, indem Sie mich citiren. Die Literatur selbst so zu partagiren würde ich armer Laien-Tropf nicht gewagt haben, auch will's nicht recht passen. Doch das thut nichts, man ließt so genau nicht und Müllner ist manjetod.

Vortrefflich, daß die ehrbare Bücher-Zuschneider-Zunft mit der Gewandschneider-Gilde in einem Gehege vereint worden ist. . . . .

Achtungsvoll gehorsamt

Friedrich Berthes.

Gotha d. 31<sup>te</sup> Decbr.

1829.

Obwohl Sie diesen Brief erst später erhalten werden, hochverehrter Herr Hofrath! soll er doch noch, als Antwort auf den Ihrigen vom 26<sup>ten</sup> d. M., heut geschrieben werden, weil es bei mir schon alte Sitte ist, keinen Brief unbeantwortet mit in ein neues Jahr hinüber zu nehmen.

Gott gebe Ihnen Gesundheit, Kraft und guten Muth im neuen Jahr, Er gebe Ihnen diese Güter das Jahrzehend hindurch bis 1840 — dann wollen wir weiter sehen! — ich sage wir: Sie sind Greiß, ich alter Mann (bald sechzig) — da ist kein großer Unterschied.

Im Nekrolog 1828 stehen eine sehr große Anzahl nur alter Männer, viele von 80, mehrere von 90 Jahren; Prälat Griesinger 95 Jahr alt.

Interessant bleibt dieser Nekrolog immer, aber doch ist wieder ohne Sinn aufgenommen — wozu die Menge Pastoren, Schulmeister u. Lieutenants, die gebohren wurden, lebten u. starben?

Herzlichen Dank für Ihre Anzeige des Hoheim's im Abendblatt — sie ist wahrhaft, angenehm, zweckmäßig.

Lassen Sie sich nicht stören u. ansprechen von alten incurablen Sündern die von keiner Sünde wissen wollen, wie der weibliche Andachtsmann auf den Weinbergen dessen Lebenssaft weniger nüttern ist als seine Religion. —

Herr v. Oppeln füllt seinen Keller mit diesem edlen Meisner.

Von der Sünde wollen heut zu Tage viel Leute etwas wissen, daher denn kommt, daß ich schon die dritte Auflage von Tholuds Lehre von der Sünde gedruckt habe.

Nebenbei ist so ein Verlag auch nicht übel, man deckt damit manch Buch was von menschlicher Würde handelt und — liegen bleibt.

Leider muß ich gleich undankbar erscheinen und darf Ihren Wunsch, den, die, das Verfasser des General Hoheim zu wissen, nicht erfüllen. Sobald ich merke, daß dieser Rahmen irgend wo verrathen ist, sollen Sie ihn vor allen erst erfahren.

Hrr. Prof. Böttiger wird mir schon in einigen Wochen den ersten Abschnitt des ersten Theils der Sächs. Geschichte zusenden, Ostern den Rest. Es wird der Druck gleich beginnen, da ich gern diese Sächs. Gesch. mit der Preussischen von Stenzel zugleich nächsten Juni ausgeben will. Es ist dies eine specielle Parallele wie die allgemeinere von Deutschland u. Italien.

Lembkes Gesch. Spaniens soll wie H. Heeren mir schreibt, ganz ausgezeichnet gut seyn — der erste Band ist zur Hälfte fertig.



Die Geschichte Großbritanniens ist nun trefflich besetzt, durch den Hamb. Archivar Dr. Lappenberg, vielleicht der einzige deutsche Gelehrte, der seiner Stellung, seines Forschens u. Wissens nach ganz dazu geeignet ist, besonders da er auch sechs Jahre lang in London, Edinburg u. Dublin verlebte.

Ranke wird nun die Osmanen übernehmen. Diesem haben sich nun auch durch Fürst Metternichs Gunst die Archive in Venedig geöffnet, wohin er von Neapel zurückgekehrt ist. Die Fürsten u. Völker meines Verlags werden dadurch gewinnen.\*) Gleich nach Ranke's Rückkehr soll der zweite Theil erscheinen. Hierbei ein Buch, wieder der Beginn eines ausgedehnten historischen Unternehmens.\*\*\*) Ihr Urtheil hierüber ist mir von großer Wichtigkeit. Der Verfasser, jetzt Direktor aller Unterrichtsanstalten der Provinzen Kurland etc. hat über zwanzig Jahre an dieser Geschichte der alten Völker gearbeitet, ist mit allen Abtheilungen bis zur letzten Hand fertig. Der Mann ist großartig — er will sehen wie das Publikum seine Arbeit aufnimmt, ob befugte Männer urtheilen, das Werk sey gründlich und dem Zwecke gemäß, für unterrichtete Gebildete geschrieben.

Ist's nicht so, so lassen wir's mit den beiden ersten Theilen, der äthiopischen Völkerfamilie bewenden.

Die Dedikation werden Sie mit Würde abgefaßt finden, besonders für einen Russen. Wie hat doch freye Stellung des Manes allenthalben eingegriffen!

Sartorius großes Werk u. Dettmars Chronik werden Ostern fertig.

An Twestens Dogmatik 2<sup>r</sup>  
Ritters Gesch. d. Philos. 2<sup>r</sup>  
Neanders R. Gesch. 6<sup>r</sup> } wird gedruckt.

Die theologischen Studien\*\*\*) schlagen vortrefflich ein.

Mit Dr. Bretschneider †) war ich gestern Abend vergnügt zusammen in der sogenannten Harmon. Gesellschaft, wo ich ihm Ihren Auftrag über Tittmanns ††) Aerger mittheilte — er behauptet es sei hier Irrthum, denn wie wäre er über den Tag der Uebergabe der Augsburschen Confession in Zweifel oder Ungewißheit gewesen?

H. Bretschneider sowie mehrere Ihrer Freunde, grüßen bestens.

Mit wahrer Hochachtung  
treu ergebenst  
Friedr. Berthes.

Gotha 1831. 1 Febr.

Recht sehr freute ich mich, hochverehrter Herr Hofrath! von Ihnen Zuschrift zu erhalten. Sie meinen, ich wäre seit Ostern oft abwesend gewesen? Nicht aus diesem Residenz-Nest bin ich gekommen, als sechs Wochen hindurch jede zwey Tage im schönen Georgenthal, wo meine Frau mit den Kindern wohnt. — Es ist jetzt nicht an der Zeit von Scholle und Pflug zu gehen.

Ihre Anforderung zu sofortiger Vereinzelnung der Gesch. Sachsens aus der Staatengesch. hat mich entschieden es zu thun.

\*) Leopold Ranke's Fürsten und Völker von Süd-Europa im 16. und 17. Jahrhundert.

\*\*) Johannes Daniel von Braunschweig, Geschichte des allgemeinen politischen Lebens der Völker im Alterthume. Erster Theil. Die äthiopische Völkerfamilie. Meroë. Aegypten. Hamburg 1830. 8°. Mehr nicht erschienen.

\*\*\*) Die noch jetzt erscheinenden »Theologischen Studien und Kritiken«.

†) Karl Gottlieb Bretschneider, General-Superintendent in Gotha.

††) J. A. H. Tittmann, Theolog, Prälat des Hochstiftes Meißen, wohl gemeint.

Ich war Willens nur dann eine Abtheilung besonders zu geben wenn sie an sich vollständig sey, weil das Theilweise ein kleinlicher Uebelstand der Deutschen Literatur ist, und weil dadurch der Schaden entsteht, daß von den letztern Theilen stets eine beträchtliche Anzahl übrig bleibt.

So würde nächste Ostermesse Italien, wovon der 5<sup>te</sup> Theil unter der Presse ist, besonders gegeben worden seyn — Deutschland wovon der 3<sup>te</sup> Ostern erscheint, mit Rest-Schreiben des 4<sup>ten</sup>, der Ende des Jahres fertig wird.

Allein auch wegen Preußen ist starke Anforderung; — Sie wünschen Sachsen: — und der Stand der Zeit macht ebenfalls rathsam diese beiden Geschichten alsbald in die Welt gehen zu lassen.

Die Dresdner Handlungen werden binnen 14 Tagen Exemplare von Sachsen einzeln erhalten: Arnold, Walther, Hilscher, Wagner.

An Hrn. Prof. Haffe wie an Hrn. Hofrath Bed werde ich Exemplare senden.

Es würde wohl gut seyn eine Anzeige in die Dresdner Blätter, zu veranlassen, die Arnold gegeben werden könnte. Insertions-Gebühren trage ich. Daß Sie für das Werk thun werden was irgend zweckdienlich scheint, versteht sich von selbst und ich füge hinzu, daß ich dafür jede Auslage gern erstatte. Wir haben schon Mst. zum 2<sup>ten</sup> Theil, der alsbald im Druck beginnen kann, wenn ich erst sicher über Vollendung desselben bin. Ich habe Ihrem Herrn Sohn geschrieben, sich nicht zu übereilen, um Materialien zu richtigen Gesichtspunkten dieser neuesten Umwälzungszeit möglichst vollständig zu erhalten. Sie werden dafür bestens sorgen. Ihr Herr Sohn sagt, daß jedenfalls der Landtag abgewartet werden müsse. — Da nach Ihrem Briefe dieser im März beginnen wird, so dürften wir wohl annehmen, daß Ihr Herr Sohn im Juli schließen könne.

Hierüber erwarte ich denn nun Nachricht. Begierig bin ich was Herr Poelitz zu dieser Geschichte Sachsens sagen wird?!

Heeren hat schon eine Anzeige davon in den Göttinger Anzeigen geliefert.

Es steht jetzt mit der Staatengeschichte folgendermaßen:

5 Lief. Leo Italien 5<sup>r</sup> Pfister Deutsch. 3<sup>r</sup>.

6<sup>te</sup> Lief. Böttiger Sachsen 2<sup>r</sup>, van Kampen Niederlande 1<sup>r</sup>.

7<sup>te</sup> „ Geijer Schweden 1<sup>r</sup>, Schmidt (A. d. G. v. Aragonien) Alt Frankreich

8<sup>te</sup> „ Lembke Spanien 2<sup>r</sup>, Stenzels Preußen 2<sup>r</sup>

9<sup>te</sup> „ Geijer Schweden 2<sup>r</sup> letzter, van Kampen Niederlande 2<sup>r</sup> letzter.

Diese Liefer. können sicher bis Schluß des Jahres 1832. erscheinen — allein wer weiß ob wir dann noch einen deutschen Buchhandel für wissenschaftliche Werke habey?

Ich habe heute das 26<sup>te</sup> Mst. was zum Verlag seit Anfang Nov. v. J. mir angetragen wurde abgelehnt, und wohl zwei Drittheil davon waren geeignet Wissenschaft und Kunst zu fördern, ihre Autoren zum Theil sehr namhafte Männer, — es hat mir oft recht weh gethan, aber pflichtwidrig wäre es jetzt zu übernehmen.

Jetzt versende ich die 4<sup>te</sup> von Bieweg sehr gut gedruckte Ausg. von Claudius Werken; 1821 druckte ich die 3<sup>te</sup> in 3000 Ex. die gänzlich vergriffen ist, ohne daß eine Anzeige davon gemacht worden ist.

Ferner versende ich ein recht schwer gelehrtes Werk: der enge Zusammenhalt des A. mit den N. Testament vom Rostoder Hartmann, der nicht gut den Schlußton finden kann — es ist 56 Bogen statt 35 geworden.

Weiter kommt nichts aus meinem Verlage als eine 3<sup>te</sup> Ausg. von Tholucks Commentar zum Johannes und Fortsetzungen: der Staatengeschichte, Theol. Studien, Neanders R. Gesch., Braunsch.



A. Völker, Ritters Geschichte d. Philos., Twestens Dogmatik, Ranfes Fürsten u. Völker 2<sup>te</sup> — dies ist genug und, so viel daß ich davon zu Schaden werde kommen, wenn die Erde unter uns bricht.

Ich halte einen allgemeinen Europ. Krieg für unvermeidlich, nicht allein um der verwickelten Verhältnisse der Staaten willen, sondern weil die entgegengesetzten Richtungen dieser Generationen ohne Blut sich nicht ausgleichen lassen werden. — ob dieser Krieg jetzt, in diesem Jahre, oder ob wir noch ein paar Jahre hinlahmen werden in Frieden, das steht dahin — doch ich glaube es bricht schon jetzt. Lange genug ist eingebrockt worden, nun mag man auch ausfreßen. Enthusiasten, Phantasten, Scribenten, Docenten, Krähwinkler, Juden, Krämer, kurz der gesamte, sogenannte gebildete Mittelstand hat lange genug gereizt u. raisonnirt und — nun gilt's.

Es müssen Rotten unter Euch seyn, um daß die so rechtschaffen sind, unter Euch erkannt werden.

Bin ich auch nicht Niebuhrs Ansicht, daß eine Verwilderung wie beim Untergang der römischen Welt bevorstehe, weil ich christlichen Glauben habe und weiß daß das Christenthum, verbreitet über den Erdenrund zu tiefe Wurzel geschlagen hat, so doch sage ich mit ihm, daß das deutsche Vaterland gräßlich verrathen wird von seinen eignen Kindern. Viele sind Schuld-belastet ohne sich's bewußt zu seyn — aber es giebt auch der Bösewichter viele.

Hier haben Sie Niebuhrs letzte Worte. Noch am 17<sup>ten</sup> Dec. erhielt ich einen langen Brief von ihm, erfüllt mit Bekümmernissen ums Vaterland. \*)

Jacobs ist fast ganz mit meinen Ansichten über die Ereignisse und den Stand der Zeit einverstanden, aber schreiben wird er nicht und ich kann ihm darum nicht unrecht geben denn: Wenn die Posaune undentlich ertönet, wer will sich zum Streite rüsten! \*\*) Ich war vorgestern Abend mit ihm bey seinem Schwiegerjohn Dr. Behm, wo er sehr geistig lebendig war.

Ich höre Sie werden in Dresden Herrn Thiersch als Kirchen- u. Schulrath vielleicht gewinnen.

Von Heeren habe ich diese Woche einen Brief erhalten — er schreibt getrost.

Doch genug — ich habe für Ihre Zeit zu lang geschrieben und zwar gehauen u. gestochen und gequirkt in der Kinderstube, weil 18 Grad Kälte mich aus meinem großen Arbeitszimmer (die ehemalige Freymaurerloge im Beckerischen Hause) vertrieben hat. Die alte Maurerei ist höllisch frostiger Natur — vielleicht aber auch nur für mich Uneingeweihten.

Gott erhalte Sie bei Gesundheit, Kraft u. Muth!

Gehorsamst

Friedrich Berthes  
v. Hamburg.

#### Miscellen.

Vom Reichstage. — Die nächste Sitzung des Reichstages ist auf den 25. Juni anberaumt. Auf der Tagesordnung derselben steht u. a. der Vertrag des Reiches mit Großbritannien zum gegenseitigen Schutze des Urheberrechts an Werken der Litteratur und Kunst.

Die Zeitungen der Erde. — Das Archiv für Post und Telegraphie bringt über die Zeitungsverteilung auf der Erde folgende Mitteilung:

Die Zahl sämtlicher Zeitungen der Erde ist auf 35 000 zu schätzen. Eine Bevölkerung von einer Milliarde in den fünf

\*) B. G. Niebuhr, Geschichtsforscher, gestorben als Professor in Bonn am 2. Januar 1831.

\*\*) C. F. W. Jacobs, Oberbibliothekar in Gotha.

Erdeiten vorausgesetzt, kommt auf je 28 000 Köpfe erst ein Blatt. Europa steht mit einer Zeitungsproduktion von 20 000 und darin Deutschland mit einer Produktion von 5500 Zeitungen, worunter 800 Tagesblätter, obenan. Es kommt danach England mit 4000 (800 Tages-) Blättern, Frankreich mit 1568 allein in Paris und 2506 in den Provinzen; Italien mit 1400 (darunter in Rom 200, Mailand 140, Neapel 120); Oesterreich 1200; Spanien 850; Rußland 800 (darunter in Petersburg 200, Moskau 75); in Griechenland ist die Zahl der politischen Blätter, wegen des dort außerordentlich entwickelten politischen Interesses, sehr groß; die Schweiz zählt 430, Belgien und Holland je 300 Zeitungen. Auf Asien entfallen im ganzen nur 3000 Zeitungen. In China erscheint unter anderen wenigen Zeitungen täglich drei mal der »King Pao«; in Japan erscheinen 2000 Blätter. Belutschistan und Afghanistan haben bislang noch gar keine Zeitung. Afrika hat in allem kaum 300 Zeitungen. Dagegen hat Amerika eine bedeutende Tagespresse; allein in den Vereinigten Staaten erscheinen 12 500 Zeitungen, wovon mindestens 1000 täglich. Von Negern redigiert, herausgegeben und gedruckt werden 120 Zeitungen.

Auf die Zeitungen der Erde in englischer Sprache sollen ca. 16 500, in deutscher Sprache 7800, in französischer Sprache 6850, in spanischer Sprache 1600 Blätter entfallen.

Weiterer Nachtrag zum Artikel in Nr. 135. — Heute sind wir in der Lage selbst einen kleinen Nachtrag zu unserem Aufsage »Zur Geschichte der Landkarte im Buchhandel« in Nr. 135 d. Bl. bringen zu können, durch einige Notizen nämlich, die wir der Güte des Herrn C. E. Koeniger in Frankfurt a. Main verdanken.

Wir schlossen den Artikel Frankfurt mit der Auflösung des Merianschen Geschäftes; denn wenn uns auch bekannt war, daß die Platten in anderen Besitz übergingen und zum Teil wieder neue Abzüge davon gefertigt wurden (z. B. Gottfrieds Chronik 1749), so wußten wir doch die Firmen nicht und wollten lieber nichts als Falsches geben. Seither erfuhren wir, daß sich z. B. die Platten von Matthäus Merians Plan von Frankfurt noch heute im Besitz der Jaeger'schen Buchhandlung befinden, und daß noch 1874 Abzüge davon gemacht werden konnten. Eben dieselbe Firma, durch ihre Vorgänger Hutter und Waltherr bis 1672 zurückreichend, muß auch noch als bedeutende Kartenhandlung an dieser Stelle nachgetragen werden; die Unternehmungen von J. W. A. Jaeger, dem Gründer derselben, so sein großer Atlas von Deutschland in 81 Blättern, die Pläne der Schlachten des 7jährigen Kriegs u. a. dürfen den gleichzeitigen Unternehmungen des Homannschen Verlages als durchaus ebenbürtig, wenn nicht überlegen bezeichnet werden, um so mehr als Jaeger einen großen Teil der Karten selbst zeichnete und stach. Frankfurts Bedeutung auf diesem Felde erstreckt sich also auch noch über das ganze achtzehnte Jahrhundert. W. A.

Aus Emile Zolas Leben. — »La gloire à Paris« betitelt sich ein neuer (der vierte) Band der »Memoiren eines Parisers« von Albert Wolff, der im Verlage von Victor Havard erschienen ist. Der Verfasser führt darin eine Reihe von Pariser Berühmtheiten vor, zweifelhafte Tagesgrößen nicht minder wie Träger großer Namen. Das Buch ist, wie alles was aus der Feder Albert Wolffs stammt, glänzend geschrieben, lebendig, geistvoll und unterhaltend, und dabei reich an hübschen, bisher nicht bekannt gewordenen Einzelheiten. Von besonderem Werte ist der Abschnitt über Emile Zola, zu dessen Lebensbeschreibung er mancherlei schätzenswerte Beiträge liefert neben der Mitteilung von allerlei kleinen Zügen, die für den Führer der französischen Naturalistenschule kennzeichnend sind. Wir entnehmen dieser Skizze



die folgende kleine Mitteilung, welche zeigt, daß Zolas schriftstellerische Laufbahn am Arbeitspulte einer Buchhandlung begonnen hat.

Zolas Vater, ein Mann von italienischer Herkunft — er war in Triest geboren — hatte im Kreise seiner Bekannten und Freunde ein gutes Andenken hinterlassen. Er war ein trefflicher Ingenieur; einige größere Arbeiten, die er ausgeführt, sichern ihm einen guten Namen über das Grab hinaus, so z. B. der nach ihm benannte Kanal zu Liz. Der Tod überraschte Zolas Vater inmitten schwieriger Unternehmungen. Eine Reihe von Prozessen, welche seine Witwe zu führen gezwungen war, verschlangen die unbedeutende Hinterlassenschaft beinahe vollständig. Emile Zola war mit seiner Mutter nach Paris gekommen, um einen letzten Rechtsstreit durchzusetzen; sie hatten ihre letzte Hoffnung auf ihn gesetzt, wurden aber bitter enttäuscht; der Prozeß ging verloren, Emile Zola mußte seine Studien unterbrechen und sah sich mittellos auf dem Pariser Pflaster. Ein Freund seines Vaters verschaffte ihm eine kleine Anstellung in dem Entrepôt der Rue de la Douane, die ihm einen Monatsgehalt von 80 Francs eintrug; später erhielt er einen Posten in der Verlagsbuchhandlung von Hachette & Co. mit einem Gehalt von 1500 Francs pro Jahr. Seine Aufgabe war die bescheidenste; er wurde bei dem Verkauf der Schulbücher und Schreibmaterialien beschäftigt, der mit der Verlagsbuchhandlung verbunden war. Seine Mußestunden füllte der junge Mann mit dichterischen Versuchen aus; er war unvorsichtig genug, Herrn Hachette davon zu sprechen. Der Buchhändler zeigte sich sehr ungehalten und stellte seinem Gehilfen die Wahl, entweder seine schriftstellerische Beschäftigung aufzugeben

oder auf seinen Posten zu verzichten. Zola entschied sich für das erstere. Bald darauf ward ihm eine Beförderung zu teil, er erhielt das Amt eines Chefs der Publicität, d. h. er hatte die Geschäfte mit den Annoncenmaklern zu erledigen; sein Gehalt wurde auf 3000 Francs pro Jahr erhöht. Die letztere Thätigkeit, so wenig sie ihn befriedigte, hatte doch den Vorteil, ihn mit der Presse in Verbindung zu bringen; sein sehnlichster Wunsch ging dahin, in den »Figaro« einzutreten. Er publicierte seine »Contos à Ninon« (übrigens nicht bei Hachette); die Erzählungen fanden Anklang, man wurde auf ihn aufmerksam. So ermutigt wandte sich Emile Zola an Herrn v. Villemessant, der ihn zu sich entbot, und, da der junge Schriftsteller einen günstigen Eindruck auf ihn machte, ihn mit der bibliographischen Revue betraute. Nun war für Zola die erste und schwierigste Stufe der schriftstellerischen Laufbahn erklimmen.

Neue Bücher für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers. (Vorläufige Titelanzeige.)

Inseraten-Versendungsliste. Verzeichnis der im Deutschen Reich, in Oesterreich-Ungarn und in der Schweiz erscheinenden deutschen Zeitschriften etc., welche Inserate aufnehmen. Bearbeitet von C. A. Haendel. Achtundzwanzigster Jahrgang 1886/87. Leipzig, C. A. Haendel. 2 M no. bar.

Instruction für die Ordnung der Titel im alphabetischen Zettelkatalog der Königlichen und Universitäts-Bibliothek zu Breslau, ausgearbeitet von Dr. Carl Dziaitzko, Oberbibliothekar. Berlin 1886, A. Asher & Co.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

#### Bekanntmachung.

[31400]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Linkestraße 29, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Kommitenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Kommissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen event. gleichzeitig per Post einzusenden. Berlin.

Der Vorstand  
der Korporation der Berliner Buchhändler.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[31401] Braunschweig, den 15. Juni 1886.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß durch Kauf die Musikalienhandlung Fischer & Mohr ohne Aktiva

und Passiva in meinen Besitz übergegangen ist. \*)

Ich werde damit wieder eine Buchhandlung verbinden und das Geschäft unter der Firma:

**Musikalien- und Buchhandlung  
Fischer & Mohr,**

Inhaber: G. zu Putlitz,

Braunschweig, Bohlweg 22,

fortsetzen.

Seit langen Jahren unserm Stande angehörend, dürfte ich den meisten der Herren Verleger als Mitinhaber der früheren Firma Goeritz & zu Putlitz bekannt sein.

Unterstützt durch mehr wie ausreichende Mittel, sowie durch ausgedehnte Bekanntschaften in hiesiger Stadt, hoffe ich dem Geschäfte einen gedeihlichen Aufschwung geben und unsere Verbindung zu einer lohnenden machen zu können.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und werde in den überwiegenden Fällen bar beziehen. Nichtsdestoweniger würde ich für Contoeröffnung dankbar sein, um bei Bedarf mich für den Verlag derjenigen geehrten Firmen, die mein Unternehmen durch Contoeröffnung unterstützen, ausreichend verwenden zu können. Ihre Cirkulare etc. bitte mir rechtzeitig zu übersenden.

Herr K. F. Koehler in Leipzig hatte die Güte meine Kommission zu übernehmen und ist derselbe in den Stand gesetzt, feste

\*) Wird bestätigt. Adolf Fischer.

Bestellungen bei Kreditverweigerung jederzeit bar einzulösen.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist dem Vorstände des Börsenvereins eingesandt.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen bestens empfohlen halte, zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst

G. zu Putlitz.

[31402] Verlags-Veränderung.

Die s. Z. im Verlage von C. Röttger (Nachf. H. Schmitzdorff) in St. Petersburg erschienenen Werke des Herrn

**Prof. Dr. G. Dragendorff**  
in Dorpat:

- Gerichtl.-chem. Ermittlung der Gifte. 2. Aufl.
- Chem. Werthbestimmung stark wirkender Drogen.
- Materialien zu einer Monographie des Inulins.
- Beiträge zur gerichtl. Chemie organischer Gifte.

sind in unsern Verlag übergegangen und fortan durch uns vom Leipziger Lager zu beziehen. Die im Laufe dieses Jahres von Herrn Schmitzdorff gelieferten Exemplare sind mit uns zu verrechnen.

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Bestätigt.

H. Schmitzdorff (R. Hammerschmidt),  
Kaiserl. Hofbuchhandlung.



[31403] Wir beehren uns den gesamten deutschen Buch- und Musikalienhandel hierdurch in Kenntnis zu setzen, daß wir mit demselben vom 1. Juli d. J. in direkte Verbindung treten werden. Die Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig hatten die Güte unsere Kommission zu übernehmen und werden dieselben von uns stets mit Kasse versehen sein, um bei Kreditverweigerung Barpakete prompt einlösen zu können.

Zufendung von Katalogen und Prospekten erwünscht.

Mailand, Galleria B. E. 88/92,  
Juni 1886.

**Pigna & Robida,**  
Musikalienhandlung.

### Verkaufsanträge.

[31404] Eine Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung in einer größeren Stadt Süddeutschlands beabsichtigt ihr Sortiments- (Laden-) Geschäft aufzugeben, bezw. zu verkaufen. Einem gewandten, unternehmenden jungen Buchhändler dürfte hierdurch Gelegenheit geboten werden, auf billige Weise ein eigenes Geschäft zu begründen. Lusttragende belieben sich schriftlich unter V. S. B. 21036. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[31405] Kleiner kathol. Verlag mit wenigen, aber absatzfähigen Artikeln ist zu sehr mäßigem Preise bar zu verkaufen. Offerten unter H. G. # 20341. durch die Exped. d. Blattes.

[31406] Ein populär-juristisches Werk, bereits in 18 Auflagen erschienen, ist, weil es nicht zur Richtung des Verlages paßt, mit Vorräten und Verlagsrecht billig zu verkaufen. Näheres unter Z. E. 21458. durch die Exped. d. Bl.

[31407] Eine alte Buchhandlung Berlins mit guter fester Kundschaft, mit einem Umsatz von ca. 22—24 000 M., ist für den festen Preis von 13 500 M. zu verkaufen. Nur ernstgemeinte Offerten sub J. U. 2188. an Rudolf Mosse in Berlin SW.

[31408] Ein großes, vorzügliches Antiquariat ist für 22 000 M. zu verkaufen. Offerten sub # 21752. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31409] In einer Hauptstadt Deutsch-Oesterreichs ist eine seit 20 Jahren bestehende solide und gut akkreditierte Sortimentsbuchhandlung mit kleinem aber gangbarem Verlag für 12 000 fl. mit 6000 fl. Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft machte in den letzten Jahren einen Umsatz von 22—26 000 fl. mit einem Reingewinn von 2500—3000 fl.

Berlin.

**Elwin Staudé.**

### Kaufgesuche.

[31410] Eine Leihbibliothek mittleren Umfangs, jedoch bis auf die Neuzeit ergänzt, wird zu kaufen gesucht.

Offerten sub C. R. # 21567. durch die Exped. d. Blattes.

[31411] Ein kleiner fachwiss. Verlag mit über 10 Jahre bestehender hochangesehener Zeitschrift ist Umstände halber gegen bar zu verkaufen. Offerten unter # 21569. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[31412] Ein erfahrener und bemittelter Buchhändler sucht eine gut akkreditierte Sortiments-Buchhandlung (am liebsten in Mittel- oder Süddeutschland), welche einen Umsatz von ca. 35—50 000 M. erzielt, baldmöglichst zu erwerben.

Offerten mit Angabe des Kaufpreises, Umsatzes und Nettogewinnes werden unter Zusage strengster Diskretion sub M. 21781. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31413] Ein kleiner, gangbarer Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer, dem vorläufig 10—12 000 M. bar zur Verfügung stehen, zu erwerben gesucht.

Gef. Offerten mit den nötigen Angaben, die diskret bewahrt werden, sub # 21782. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Teilhaberangebote.

[31414] Beachtenswert! — Ein tüchtiger Sortimenter, Arbeitskraft ersten Ranges, welcher seit Jahren Vertrauensposten mit bestem Erfolge bekleidete und augenblicklich in ungekündigter Stellung als erster Gehilfe eines bedeutenden Hauses einer Universitätsstadt Norddeutschlands thätig ist, sucht eine Lebensstellung, resp. eine Stellung, wo ihm Gelegenheit geboten wird, später als Teilhaber einzutreten. Suchender ist mit dem modernen Antiquariat sehr gut vertraut. Prima-Referenzen. Offerten unter X. X. 21868. durch die Exped. d. Bl.

### Teilhaber gesuche.

[31415] Für eine Buch- und Kunsthandlung einer großen Stadt Süddeutschlands wird ein junger tüchtiger Buchhändler als Teilhaber mit einer Einlage von ca. 10 000 M. gesucht. Die Einlage kann in jeder gewünschten Weise sicher gestellt werden. Einsegnung der Photographie erwünscht.

Offerten unter B. R. 20806. befördert die Exped. d. Bl.

[31416] Teilhaber gesuch! — Ein junger Buchhändler, bemittelt, sucht behufs Begründung oder Ankaufs eines Sortiments- und Antiquariatsgeschäfts, am liebsten in Berlin, einen Socius von ehrenhaftem, solidem und verträglichem Charakter ebenfalls m. Kapital. Auch wäre derselbe geneigt in ein älteres aber nur solides Sortimentsgeschäft als Teilhaber einzutreten. Suchender bekleidete in den letzten zwei Jahren einen Vertrauensposten und stehen ihm die besten Empfehlungen zur Seite.

Gefällige Offerten unter strengster Verschwiegenheit sub W. 20516. durch die Exped. d. Blattes.

[31417] Für einen jungen Mann bietet sich eine günstige Gelegenheit, als Teilhaber in eine altrenommierte Leipziger Verlagshandlung einzutreten. Kapitaleinlage 30 000 M. Offerten sub # 21240 an die Exped. d. Bl. erb.

### Fertige Bücher.

#### Zur Pilzzeit!

[32418]

### Hahn's Pilzsammler.

Mit 135 fein kolor. Abbildungen.

Kart. 4 M. ord., 3 M. netto.

Bitten fürs Lager zu verlangen.

Gera.

**Kanitz' Sortiment,**  
R. Kindermann.

### — Stets gangbarer Lagerartikel. —

[31419]

### Fuchsberger, Entscheidungen des R.-O.-H.- und Reichs-Gerichts in einem Bande.

Gruppiert nach Gesetzen; mit doppelten Registern und den Gesetztexten selbst. Handliches gr. 8°. Stets geb. in Unv. und Hbfrz. vorrätig.

Bereits erschienen:

I. Handelsrecht. 15 M. II. Wechsel- u. Wechselproceßrecht. 8 M. III. Strafrecht. 10 M. IV. Strafproceßrecht. 6 M 50 s. V. Seehandelsrecht (inkl. Frachtgeschäft und Versicherungswesen). 6 M 50 s. VI. Urheberrecht an Schriftw., Abbildungen, musikal. Kompos., dramat. Werken u. a. Werken der bildend. Künste; Photograph., Muster-, Modell- u. Markenschutz; Patentrecht 5 M 50 s. VII. Reichs-civilproceßordnung, in Vorbereitung.

1. Suppl. (zu I. u. II.) 4 M 2. u. 3. Suppl. (zu III. u. IV.) im Druck.

— Die Sammlung wird fortgesetzt. —  
Sießen. **Emil Roth.**

Novität. Nur auf Verlangen.

[31320]

Soeben erschien:

Der

### Niedergang der Preise

und die

### Währungsfrage.

Von G. D. Augspurg,  
früherem Mitgliede des Reichstages.

gr. Oktav. 105 Seiten.

Preis: 80 s. ord., 60 s. netto, 55 s. bar,  
10 Exemplare für 5 M. bar.

Ich bitte um gef. recht thätige Verwendung für diese Broschüre, deren Verfasser durch frühere Arbeiten auf diesem Gebiet bereits vorteilhaft bekannt ist.

Bremen, 20. Juni 1886.

**H. W. Silomon.**

[31421] Soeben erschien:

### Die Nationalökonomie

und

### die neuere deutsche Gesetzgebung.

Von

**Dr. W. Schäfer,**

Docent an der Technischen Hochschule zu Hannover.

Von der philosophischen Facultät der Universität Breslau gekrönte Preisschrift.

8°. 95 Seiten. Preis 1 M 50 s. ord.,  
1 M 15 s. netto, 1 M. bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover, Juni 1886.

**Schmorl & von Seefeld.**



## Von größter Aktualität!

[31422]

Soeben erschien:

### Die historische Methode des Ultramontanismus.

Von

Dr. Hans Delbrück,

Professor der Geschichte an der Universität Berlin.

2 Bogen 8°. Preis 50  $\mathfrak{L}$  ord., 38  $\mathfrak{L}$  netto, 35  $\mathfrak{L}$  bar und  
7/6 Freiemplare.

Inthronisationen von Bischöfen — Erlasse von geistlichen Würdenträgern — Audienzen derselben bei höchsten Personen — Umgestaltung der Gesetzgebung zu Gunsten der Ultramontanen — kurz, wo man hinsieht: ungeheure Erfolge des Ultramontanismus in Preußen wie in — **Bayern!**

Um mit Professor Delbrücks Worten zu sprechen:

Es mehren sich „die Zeichen und die Schritte vorwärts auf der Bahn des von neuem in eine Epoche der aufsteigenden und wachsenden Macht eingetretenen Ultramontanismus“.

Es thut daher wahrlich not, daß die Kampfweise des Ultramontanismus wissenschaftlich und doch gemeinverständlich beleuchtet werde.

Diese Arbeit hat Delbrück in seiner Streitschrift gethan.

Wir bitten die geehrten Herren Sortimenten daher um recht thätige Verwendung für diese Schrift, von der die „Magdeburgische Zeitung“ am Schlusse ihres Aufsatzes über dieselbe sagt: „... es ist deshalb Delbrücks wissenschaftlich-patriotischer Arbeit die **allgemeine Aufmerksamkeit** zuzuwenden und der kritischen Schrift allerwärts eine willige Aufnahme zu wünschen.“

Die Mühe der Herren Sortimenten beim Vertrieb unserer Novität lohnt sich dabei doppelt, da „Die historische Methode des Ultramontanismus“ gleichzeitig das Probeheft von Delbrücks „Historische und politische Aufsätze“ bildet, somit leicht aus einem Käufer der Broschüre ein Abonnent auf das ganze Werk erwächst.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Berlin W., Markgrafenstraße 60, Ende Juni 1886.

Waltner &amp; Apolant.

[31423] Soeben erschien in Italien und erhielt ich in Kommission:

## Dizionario epigrafico

di

### Antichità romane

di

Ettore de Ruggiero.

Liefg. 1. Preis für Liefg. 1—4. 6  $\mathfrak{M}$  mit 25%.

Das Werk, welches von Autoritäten ersten Ranges auf dem Gebiete der Altertumskunde, wie Prof. Mommsen, Henzen, Hirschfeld, Hübner etc. äußerst günstig beurteilt und empfohlen worden ist, wird voraussichtlich in den betreffenden Gelehrtenkreisen lebhaftes Interesse hervorrufen. Befreundeten Handlungen stelle ich bei begründeter Aussicht auf Erfolg ein Exemplar der ersten Lieferung auf 3 Wochen à cond. zur Verfügung, müßte aber in dem gegenwärtigen Falle nach Ablauf dieser Frist Rücksendung unter Kreuzband zur Bedingung machen.

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium  
in Leipzig.

## Festschrift der Universität zum 500jährigen Jubiläum.

[31424]

Soeben erschien:

Urkundenbuch der Universität Heidelberg. Zur fünfhundertjährigen Stiftungsfeier der Universität im Auftrage derselben herausgegeben von Eduard Winkelmann. Erster Band: Urkunden. Zweiter Band: Regesten. Lex.-8°. Brosch. n. n. 40  $\mathfrak{M}$ .\*)

Preis vor der Versendung 30  $\mathfrak{M}$  mit 20% nur bar.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

\*) In früherer Anzeige war irrtümlich 40  $\mathfrak{L}$  gesetzt worden.

[31425] Der Vertrieb der offiziellen

### Festzeitung,

die in Veranlassung des  
**X. Mitteldeutschen Bundeschießens  
in Gera (27. Juni — 1. Juli)**

ausgegeben wird, wurde mir übergeben. Es erscheinen 4 Nummern in Gartenlaubformat.

Preis kplt. 40  $\mathfrak{L}$  ord., 30  $\mathfrak{L}$  no.

Bei Bedarf bitte zu verlangen.

Achtungsvoll

Gera, Reuß, 21. Juni 1886.

Carl Burow's Buchhdlg.

Carl Bauch.

[31426] Soeben erschien in unserm Verlage:

## Bad Brückenau

und

seine Curmittel.

Zum Gebrauche für Curgäste

von

Dr. A. Wehner, Badearzt.

Mit 1 Ansicht und 5 Textbildern in Holzschnitt, sowie einer Terrain-Übersichtskarte 1 : 25 000 in Lithographie.

Zweite, vermehrte Auflage.

12°. Kart. 1  $\mathfrak{M}$  60  $\mathfrak{L}$  ord.

Über diesen reizenden Badeort erschien soeben eine illustrierte Schilderung in „Ueber Land und Meer“ Nr. 37, welche Nachfrage für obige Schrift erregen wird!

Gleichzeitig empfehlen wir:

**Führer durch die Rhön.** Mit einem Anhang für die Curgäste in den Rhönbädern Bocklet, Brückenau, Rissingen, Neuhaus. 3., vermehrte und verbesserte Auflage. Mit einer Reise- und Routenkarte und zwei Spezialwegkarten. Kart. 2  $\mathfrak{M}$  60  $\mathfrak{L}$  ord.

**Führer im Speffart.** Im Auftrage des Vereins für Speffart-Freunde hrsg. von J. Schöber. Kart. 80  $\mathfrak{L}$  ord.

Wir ersuchen höflichst Bedarf zu verlangen!  
Würzburg, Juni 1886.

Stahel'sche Univ. Buch- u. Kunsthdg.  
Verlags-Gto.



[31427] Heute erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt

## die zweite Lieferung

von:

# Andrees Handatlas.

## Zweite Auflage.

### In 120 Kartenseiten.

Wir bitten, wo noch nicht geschehen, um Angabe des Bedarfs.  
Expedition nur von Leipzig.


Leipzig, 22. Juni 1886.

**Velhagen & Klasing**  
in Bielefeld und Leipzig.

[31428]

**Inhaltreicher und sensationeller**


ist

 keine andere Schrift

über

# König Ludwig II. von Bayern

als die

 soeben in meinem Verlage

erschienene Broschüre.

## Sein Leben und sein Ende,

aus der Feder des Rittmeisters a. D. Paul von Hausungen in München, der im Verkehr mit bayrischen Hofkreisen alt geworden, enthält die interessantesten Mitteilungen über

## Gegenwart und Vergangenheit

einschließlich der am 19. ds. stattgefundenen Beisetzung.

Auslieferung auch bei Herrn V. Staackmann in Leipzig.

Preis 1 M ord., bar mit 40% u. 11/10, 28/25, 60/50.

Hamburg, 21. Juni 1886.

**V. Günther.**

[31429] Soeben erschien:

**Führer**

durch die Flora von Karlsruhe  
und Umgebung

von

**A. Kneuder.**

Gebunden 1 M. 50 S.

Die Zweckmäßigkeit einer Specialflora wird in botanischen Kreisen allgemein anerkannt und als wertvolles Hilfsmittel angesehen. Alle Anforderungen, die an einen Führer durch ein beschränktes Florengebiet gestellt werden, ist man möglichst gerecht geworden.

Bibliotheken, Botaniker etc. werden Käufer sein.

Bitte gef. verlangen zu wollen.

Karlsruhe. **J. J. Neiff's Verlag.**

**Darstellung und Beurteilung**

[31430]

der

**A. Ritschl'schen Theologie**

von

**Ludw. Haug.**

1 M. 70 S.

mit welcher jeder Theologe sich auseinanderzusetzen muß, bitte stets auf Lager zu halten.

**Ad. Neubert'sche Buchh. (S. Wigner)**  
in Ludwigsburg.



**Verlag von Adolf Titze in Leipzig.**

[31431]

Soeben erschienen:

**Sechs Bilder von Paul Thumann**

aus

**Frauenliebe und Leben**

und

**Lebenslieder und Bilder  
in Photographie.**

Auf schwarzem Karton mit breitem Goldrande. Quartformat.

Bildgrösse 23×17 Cm. Kartongrösse 19×28 Cm.

Preis pro Blatt 3 M ord., 2 M netto bar.

= 13/12 Blatt gemischt. =

Die lieben Schwalben. (Lebenslieder Nr. 3.)

Liebesfrühling. (Frauenliebe Nr. 1.)

Verlöhniss. (Lebenslieder Nr. 6.)

Die Braut. (Frauenliebe Nr. 4.)

Mutterfreude. (Frauenliebe Nr. 7.)

Familienglück. (Lebenslieder Nr. 7.)

Die Bilder sind namentlich an Orten mit starkem Fremdenverkehr, Bädern etc. leicht verkäuflich.

[31432] Soeben erschien in meinem Verlage:

**Neueste und vorzüglichste  
Kabinet-Photographie**

**König Ludwig II. von Bayern**

den verstorbenen Monarchen in Uniform darstellend.

Preis 2 M ord., bar mit 40% und 13/12.

Hamburg, 21. Juni 1886.

**V. Günther's Kunstverlag.**

= Interessante Novität. =

[30433]

In meinem Verlage erschien:

**Graf Osinsky.**

Roman aus der Gesellschaft  
von

**Alexander von Degen.**

1 Bd. ca. 20 Bogen 8°. Eleg. Ausstattung.  
Preis brosch. 3½ M; in Origbd. 4½ M.

Der „Dresdn. Anzeiger“ vom 21. Juni u. c. bringt nachstehende Besprechung:

„Der Verfasser dieses in leichtflüssiger und doch kräftiger Sprache geschriebenen Romans giebt dem Leser ein den Stempel der Wahrheit tragendes Lebensbild aus höheren gesellschaftlichen Kreisen, deren unter glänzender Hülle sich bergende Schäden er schonungslos bloßdeckt. Aber nicht allein nach dieser Seite hin wird hier die ethische Aufgabe des Romanschriftstellers erfüllt; auch die Lichtseiten des modernen gesellschaftlichen Lebens treten versöhnend und befriedigend hervor. Das Talent des Verfassers für lebhaft und scharfe Zeichnung der verschiedenartigsten Charaktere kommt diesem Buche trefflich zu statten. Bei den Schilderungen

Dreißigster Jahrgang.

der hocharistokratischen, wie der Kleinbürgerlichen Welt, ferner auch der fragwürdigen dunkelen Existenzen in der deutschen Reichshauptstadt bethätigt von Degen eine überaus glückliche Beobachtungsgabe und mit vielem Geschick hat er es verstanden, diese starken Gegensätze zu einem höchst anziehenden, lebhaft kolorierten Gesamtbilde zu verschmelzen, dessen tiefem und schließlich befriedigendem Eindruck sich kein gebildeter Leser wird entziehen können.“

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33⅓% und 7/6 und bitte gef. zu verlangen.

Dresden, Ende Juni 1886.

**Heinrich Minden.**

Zur Lagerergänzung!

[31434]

**Emma Allestein's  
kleines**

**Kochbuch f. angehende Köchinnen  
und kleinere Wirthschaften.**

Kart. 1 M ord., 75 s netto, 70 s bar.  
(11 Explre. 6 M 50 s bar.)

Bitten zu verlangen.

**Hermann Kanitz' Verlag in Gera.**

[31435] Ihr Interesse bitte ich zuwenden zu wollen dem von 14 Red. renommierter Zeitschriften empfohlenen, in den Kreisen der Zeichenlehrer, Baumeister, Lehrer und Schüler der Baugewerkschulen noch wenig bekannten, aber leicht abzusehenden verdienstvollen Buche von

**F. Woenig:**

**Pflanzenformen**

im Dienste der bildenden Künste.

1 M 20 s ord., 90 s netto.

Zu allgemeiner Versendung stehen Exemplare in größerer Anzahl gern zu Diensten.  
**P. Ehrlich in Leipzig.**

[31436] Soeben erschien und wollen sich dafür interessierende Handlungen verlangen:

**Welche Handelsartikel**

**bezogen die Araber des Mittelalters aus den nordisch-baltischen Ländern?**

Von

**Georg Jacob.**

2½ Bogen. Preis 1 M 20 s ord.  
mit 25%.

Leipzig, Juni 1886.

**Georg Böhme.**

Verlag von

**E. L. Kasprovicz in Leipzig.**

[31437]

Soeben erschienen und steht nur auf Verlangen zur Ansicht zu Diensten:

**Russisches Gesprächbüchlein**  
und Wörtersammlung für Reisende mit Aussprache, sowie einer französischen Uebersetzung.

(20 Bogen. 16°. Preis 2 M mit 25%,  
bar 35%.)

Ein vorzügliches Büchlein für alle, die ohne Kenntnis der russischen Sprache nach *Russland* zu reisen genötigt sind. Sie finden darin das Notwendigste mit genauer Aussprache, sowie eine französische Übersetzung, die zugleich zu Reisen nach *Frankreich* als Führer dienen kann. Bei der rasch vorwärtsschreitenden Entwicklung des russischen Reiches wird auch Kenntnis dieser Sprache immer notwendiger sein, und kann obiges Büchlein vorzüglich zur Erlernung derselben, ohne die so schwer zu erlangende Hilfe eines geborenen russischen Lehrers, dienen. Man bittet, von diesem Büchlein wenigstens ein Exemplar stets auf Lager zu halten.

Verlag von

**Heinr. Stephanus in Trier.**

[31438]

Empfehle zu thätigster Verwendung:

**Dr. J. Roller,**

**Mikroskop. Untersuchung  
des Schweinefleisches.**

2., vermehrte und verbesserte Auflage.  
1 M 20 s ord., 90 s no., 85 s bar u. 13/12.

Da ich unverlangt nichts versende, bitte gütigst zu verlangen.



Musikverlag von  
**Rob. Forberg in Leipzig.**

[31439]

Neuigkeiten-Sendung 1886. Nr. III.

Rabatt: 50% u. 7/6.

Huber, Hans, Schweizer Lieder und Tänze für das Pianoforte zu vier Händen gesetzt. (Danses et Lieder de la Suisse pour Piano à 4 mains. Songs and Danses of Switzerland for Piano Duet.)

Heft 1. 4 M.

Heft 2. 4 M.

Wohlfahrt, Franz, Op. 33. Die zwei Clavierschüler. Leichte instructive und progressive Stücke zu vier Händen für den Unterricht nach dem Gebrauche der Uebungen im Umfange von 5 Tönen. (Les jeunes Pianists. Morceaux faciles, instructifs et progressifs, sans octaves. The young pianists. Easy instructive and progressive pieces.)

Heft 3. 1 M 25 S.

Heft 4. 1 M 25 S.

— Op. 62. Klänge der Freude. Leichte Tänze und Märsche in progressiver Folge. (Le bal d'enfants. Danses et marches faciles et progressives. Children feast. Easy dances and marches.) Für Pianoforte zu vier Händen.

Heft 3. 2 M.

Heft 4. 2 M.

Wohlfahrt, Robert, Im Wechsel der Tage. (Les saisons. The seasons.) Leichte Charakterstücke für das Pianoforte.

Op. 179. Im Frühling. (Au printemps. In Springtime.)

No. 1. Junges Grün. (En verdoyant. First Flowers.) 80 S.

No. 2. Lerchensang. (Chants de l'Alouette. Song of Larks.) 80 S.

No. 3. Die ersten Schwalben. (Les Hirondelles. The swallows.) 80 S.

No. 4. Osterglocken. (Les Cloches des Pâques. Easter Bells.) 80 S.

No. 5. Pfingstausflug. (Pentecôte. Whitsuntide.) 80 S.

No. 6. Im Rosengarten. (Au jardin de Roses. In the Rosegarden.) 80 S.

Voigt, G. B., Op. 34. Vier Stücke zur Uebung im Ensemble-Spiel. (4 morceaux pour Violon, Flûte et Piano; No. 4 aussi avec Hautbois. 4 Pieces for Violon, Flute and Pianoforte; No. 4 also with Oboë.)

No. 1. Beethoven, Andante a. d. Septett Op. 20. Für Flöte, Violine und Pianoforte.

No. 2. Haydn, Largo a. d. Sonate No. 4. D-moll. Für Flöte, Violine und Pianoforte.

75 S.

No. 3. Bach, Andante cantabile. Für Flöte, Violine und Pianoforte. 1 M.

No. 4. Schubert, Marche militaire. Op. 51.

No. 1. Für Flöte, Oboe, Violine mit Pianoforte. 1 M 75 S.

Wohlfahrt, Franz, Op. 59. Leichte Duette für Violinschüler. (Duos faciles pour Violon. Easy Duets for Violon.)

Heft 3. 1 M 75 S.

Heft 4. 1 M 75 S.

Isenmann, Carl, Op. 97. Fünf deutsche Volkslieder. Für Männerchor gesetzt.

No. 1. „Ade zur guten Nacht.“ Volkslied aus der Rheinpfalz. Partitur und Stimmen. 75 S.

No. 2. O kehre bald zurück. „Fort zog die Liebste.“ Volkslied aus dem goldenen Grund. (Taunus.) Partitur und Stimmen. 75 S.

No. 3. Mein Augentrost. „O schönster Schatz, mein Augentrost.“ Volkslied aus Hessen. Partitur und Stimmen 75 S.

No. 4. „Im Wald bin i g'sessen.“ Volkslied von der Bairisch-Oesterreichischen Grenze. Partitur und Stimmen. 75 S.

No. 5. Trennung. „Nun ade! jetzt reis' ich fort.“ Volkslied aus dem Taunus. Partitur und Stimmen. 75 S.

Köhler, C., Op. 9. Eine Landparthie. „So ist denn heut' des Kränzchens Schluß.“ Humoristisches Liederspiel in zwei Abtheilungen von L. Graf. Für Männer- und Frauenstimmen (Chor und Soli) — auch für Männerstimmen allein ausführbar — mit Begleitung des Pianoforts. Clavierauszug. 4 M.

Die vier Männerchorstimmen. (à 50 S.) 2 M.

Baß-Solostimme. 25 S.

Tenor-Solostimme. 50 S.

Frauenchorstimmen (ad libitum). 25 S.

Sopran-Solostimme (ad libitum). 25 S.

Text der Gesänge. 10 S.

Rust, Wilhelm, Dr., Op. 46. Ave verum corpus. Achtstimmiger Doppelchor. Partitur und Stimmen. 2 M 50 S.

Schurig, Volkmar, Op. 20. Leben wir, so leben wir dem Herrn. (Whether we live, we life unto the lord.) Oster-Motette für gemischten Chor. (Text deutsch und englisch.) Partitur und Stimmen. 2 M.

[31440] Soeben erschien in unserm Verlage:

**Goldschmidt, Dr. S., Geschichte der Juden in England. Erster Theil: XI. u. XII. Jahrhundert.** 3 M ord., 2 M bar.

Berlin W., Mohrenstr. 63/64.

Rosenstein & Hildesheimer.

[31441] Ich bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen:

**Spanisches Konversationsbuch für Anfänger**

von

Prof. G. C. Nordgien.

8<sup>o</sup>. Eleg. geb. 1 M 50 S ord., 1 M 15 S no. u. 13/12.

Im Anschluß an jedes gute elementare Lehrbuch der spanischen Sprache soll das vorliegende Büchlein den Stoff zu kleinen Unterhaltungen für die Vorkommnisse des gewöhnlichen Lebens darbieten. Das eigenartige und erfolgreiche System, das der Verfasser bei seinem Unterricht in Deutschland wie in spanisch redenden Ländern 20 Jahre praktisch erprobt hat, wird dem spanisch Lernenden sehr gute Dienste leisten. 8 Kapitel sind speciell kaufmännischen Beziehungen gewidmet.

**Leitfaden**

eines erleichterten Unterrichts  
in der

**deutschen Stenographie**

mit Schreib- und Lesehülfe.  
Nach Stolze's „Anleitung“

verfaßt von

Th. S. Behrens in Hamburg.

gr. 8<sup>o</sup>. 60 S ord., 45 S no. u. 13/12.

Was den meisten Lehrbüchern dieser Art abgeht, eine einfache klare und dabei doch stets neues Interesse erweckende Entwicklung des Systems, sowie die Vermeidung der vielen Regeln und Nebenregeln, ist darin dem Verfasser in überraschender Weise gelungen.

Beide Werke sind leicht aus dem Schaufenster verkäuflich.

Hamburg, Juni 1886.

G. Boysen, Verlag.

Verlag von

**Ambr. Abel in Leipzig.**

[31442]

Soeben erschien:

Die

**Finne des Bothriocephalus**  
und ihre

Übertragung auf den Menschen.

Zugleich eine Bitte und ein Aufruf an die praktischen Aerzte in den Bothriocephalen - Gebieten aller civilisirten Länder, und desgleichen an alle Zoologen und Naturforscher daselbst

von

**Dr. Friedrich Küchenmeister,**

Medicinalrath.

gr. 8<sup>o</sup>. Brosch. Preis 1 M ord., 75 S no., 60 S bar.

Gefälligen Bestellungen sehe ich mit Vergnügen entgegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Juni 1886.

Ambr. Abel.



15 M ord., 3 M netto!!

[31443]

10 komplette Jahrgänge

der

**Bibliographischen Rundschau.**

(Redact. Max Schorff.)

8°. 12 Nummern, kosten nur 3 M.

Wir bitten den Versuch mit dieser enorm billigen litterarischen Zeitschrift zu machen und sie an Ihre gebildete Kundschaft zu verteilen. Sie bildet eine allmonatlich wiederkehrende Reklame. Die erschienenen Nummern werden nachgeliefert.

Neubrandenburg.

G. Brünslow'sche Hofbuchhandlung.

[31444] Von den nachstehenden litterarhistorischen Werken in schwedischer Sprache wurde mir eine Anzahl Exemplare zum Vertriebe übergeben:

Meijer, Svenskt Literatur-Lexikon. 1.—4. Hft. à 1 Kr.

Schüok, Svensk Literaturhistoria. 1.—3. H. à 90 öre.

Ich bitte um Verwendung für diese Werke und stelle befreundeten Firmen, welche Absatz dafür zu haben glauben, gern die 1. Lfg. auf kurze Zeit à cond. zur Verfügung.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

**Künftig erscheinende Bücher.**

[31445] In meinem Kommissionsverlage erscheint vom 1. Juli a. c. ab:

**Journal**

für

**Zahnheilkunde.**

Bereins-Organ der deutschen Vereinigung in Amerika graduirter

Doctoren der Zahnheilkunde

redigirt von

Dr. Erich Richter in Breslau.

Erscheint vorläufig vierteljährlich.

Preis pro Jahrgang 4 M ord. mit 25 % gegen bar.

Handlungen, die sich für obige Zeitschrift verwenden wollen, sehen Probenummern in mäßiger Anzahl zu Diensten, und bitte ich zu verlangen.

Breslau, im Juni 1886.

Julius Gainer.

**Kontinuationsangabe**  
pro II. Semester 1886

[31446] auf

**Blätter für höheres Schulwesen,**

herausgegeben von

Dr. Aly-Magdeburg,

erbitte schleunigst.

Friedr. Weiß Nachf. Verlag

(Hugo Söderström)

in Grünberg i/Schles.

**Verlag von A. Pichler's Witwe & Sohn in Wien.**

[31447]

In unserem Verlage erscheint binnen kurzem:

**Handbuch**

der

**Statischen Elektrizität**

von

**E. Mascart,**

Professor am Collège de France, Director der meteorologischen Centralanstalt zu Paris.

Deutsche Bearbeitung

von

**Dr. Ignaz G. Wallentin,**

k. k. Professor in Wien, ehem. Privatdocent für mathematische Physik an der technischen Hochschule zu Brünn.

— **Zweiter Band. — 1. Abtheilung. —**

25 Bogen. gr. 8°.

Mit zahlreichen in den Text eingedruckten Holzschnitten.

Preis brosch. 9 M ord., 6 M 75 S netto. Frei-Exemplare 13/12

Wir bitten um Angabe Ihrer festen Continuation. — Gleichzeitig stellen wir denjenigen Firmen, die sich neuerdings für das hervorragende Werk zu verwenden gedenken, Exemplare des I. Bandes (23 M ord., 17 M 25 S netto) à cond. zur Verfügung.

Unsere Ausgabe ist keine einfache Übersetzung, sondern das Buch erfuhr seitens des Herrn Professor Wallentin eine eingehende Revision. An vielen Stellen wurden Ergänzungen eingeflochten; insbesondere ist der theoretische Teil bedeutend erweitert und auf die Forschungen seit dem Erscheinen des Originals die gebührende Rücksicht genommen worden. — Die das ganze Werk abschließende 2. Abtheilung des II. Bandes erscheint binnen Jahresfrist.

**Urteile:**

Das vorliegende Handbuch, von einem der hervorragendsten französischen Gelehrten verfaßt und von unserem auf dem Gebiete der mathematischen Physik bestens bewanderten Mitarbeiter, I. G. Wallentin, übersetzt, enthält in der ersten Abtheilung des I. Bandes die Hauptgesetze der Elektrostatik. Trotz der streng mathematischen Anlage des Buches ist dasselbe relativ sehr leichtverständlich gehalten; verstehen sich doch die Franzosen überhaupt auf eine lichtvolle Darstellung; dazu kommt noch die gewandte Feder des Übersetzers und die hervorragende Lehrgabe desselben.

Prof. Dr. G. Krebs in „Humboldt“.

So möchte ich das Mascartsche Werk den Kollegen für die Vorbereitung auf den Unterricht in der Reibungs-Elektrizität dringend empfehlen. Die elementaren Partien sind keineswegs vernachlässigt, sondern mit großer Klarheit und hinreichender Ausführlichkeit behandelt. Damit aber der Kenner nicht unbefriedigt an diesen Abschnitten vorbeigehe, sind sehr genaue historische Daten beigegeben, welche für den Lehrer um so erwünschter sein müssen, als dieselben zur Belebung des Unterrichts und zur Erleichterung des Verständnisses wohl benützt werden können.

„Gymnasium.“

Somit ist die deutsche Bearbeitung des Mascartschen Werkes in der That eine Bereicherung unserer Litteratur und eine um so wertvollere, als dieselbe, nach der vorliegenden ersten Abtheilung zu schließen, sowohl die theoretische wie die experimentelle Seite des Gegenstandes erschöpfend und in vortrefflicher Form enthalten wird. . . . Wer die statische Elektrizität zum Gegenstande eingehender Studien machen will, wird das Werk nicht entbehren können.

Literarisches Centralblatt.

Das Buch von Mascart zeichnet sich vor anderen Schriften ähnlichen Inhalts dadurch aus, daß der Entwicklungsgang der in diesem Buche zur Behandlung kommenden Lehren dem Leser übersichtlich vorgeführt wird; aus diesem Grunde wurde den grundlegenden Coulombschen Versuchen so viel Aufmerksamkeit gewidmet, wie kaum einer anderen Abhandlung über statische Elektrizität. Vorzüglich in den ersten Kapiteln seines „Traité“ hat Mascart ein ziemlich vollständiges Bild der wissenschaftlichen Elektrizitätslehre gegeben.

Annalen der Physik und Chemie.

Jeder Lehrer der Physik sei nachdrücklich auf dieses wertvolle Werk hingewiesen, dessen Fortsetzung wir mit Spannung entgegensehen.

Dr. H. A. Weiske

in „Zeitung für das höhere Unterrichtswesen.“

Wien, Juni 1886.

**A. Pichler's Witwe & Sohn.**

451 \*



[31448] Von Arthur Mennell, dem Verfasser von „Buchholzens in Paris“, erscheint:

# Buchholzens in der Schweiz.

Preis 3 M. Im bekannten Einband 4 M 50 S.

Der Erfolg

von Buchholzens in Paris,

wovon bisher 16 Auflagen verkauft, ist genügend bekannt.

Der Erfolg

von Buchholzens in der Schweiz

dürfte mindestens derselbe werden.

## Bezugsbedingungen:

A condition, ohne jede Ausnahme, nur in gleicher Höhe der Barbestellung; sonst wertlos.  
Gebunden nur bar.

Barbestellungen, die bis Ende Juli in meinen Händen, rabattiere

**⚡** mit 40% und 7/6 **⚡**

broschiert und gebunden auch gemischt. Einband 1 M 10 S netto.

Von 20 Exemplaren an mit 50% ohne Freieremplare.

(Nach Ende Juli nur noch bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.)

Bitte sich mit Exemplaren zu versehen.

Hochachtungsvollst

Leipzig, Ende Juni 1886.

Albert Anstäd.



## ☞ Sensationelle Novität!

[31449]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

# „In der Loge Archimedes zum flammenden Stern.“

Roman nach den hinterlassenen Papieren eines Freimaurers  
von **G. von Raundorf**.

Der von Anfang bis Ende packende Roman, amüsant geschrieben, ohne einseitige Tendenz, bringt großartig ausführliche Enthüllungen über das moderne Logenwesen und wird nach dem Urtheile Sachverständiger in allen, besonders aber in Freimaurerkreisen ungeheures Aufsehen erregen und viel von sich reden machen. Der Verfasser, welcher sich unter dem angenommenen Namen „Raundorf“ verbirgt, ist einer unserer bekanntesten Schriftsteller.

### Bezugsbedingungen:

3 M ord., 2 M 25 S netto, 2 M bar u. 7/6.

☛ **Vorvorausbestellungen**, welche bis zum 15. Juli in meinen Händen sind, werden mit

☛ **50 % Rabatt** ☛

geliefert. Nach Erscheinen erlischt dieser Vorzugspreis ausnahmslos und hat nur noch für

☛ **1 Probeexemplar**, welches ich für **1 M 50 S bar** liefere, Giltigkeit. ☛  
**Effektvolle Plakate gratis.**

Ich erbitte für diese in der That hervorragende Erscheinung von allseitigem Interesse — mindestens

☛ **jeder Freimaurer ist Käufer** —

Ihre gef. recht thätige Verwendung, welche ich durch umfassende Inserate und redaktionelle Notizen nach Kräften zu unterstützen suchen werde.  
Bitte gef. recht zahlreich und recht bald zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden, den 15. Juni 1886.

F. W. Steffens, Verlag.

# Seemanns Litterarischer Jahresbericht.

[31450]

Infolge eines Unfalles in der Druckerei können die Cirkulare für den laufenden Jahrgang erst am 25. d. M. zur Versendung gelangen, was wir als Antwort auf vielfache Anfragen hierdurch anzeigen.

Leipzig, den 22. Juni 1886.

**Expedition**  
**des Litterar. Jahresberichts**  
**E. A. Seemann.**

Empfehlenswert  
für

**Schulfeste u. Schülerausflüge.**

[31451]

Demnächst erscheint:

### Spielbuch.

400 Spiele und Belustigungen  
für Schule und Haus.

Gesammelt von

**Josef Ambros.**

6. Auflage. 10 Bogen. Elegant gebunden  
1 M 20 S ord., 80 S netto.

Frei-Explre. 13/12.

Solltest du dich einmal auf Kinder- und Gesellschaftsspiele bei Gelegenheit eines Schulfestes präparieren wollen, oder solltest du von seiten des Elternhauses nach einem „Spielbuche“ gefragt werden, so empfehle ich das sehr praktische Werkchen: Spielbuch. 400 Spiele und Belustigungen für Schule und Haus von Jos. Ambros.

(F. Wiedemann im „Lehrer“.)

Mir ist kein geeigneteres Buch bekannt, das bei guter Ausstattung so sehr dem Gebrauch für „Schule und Haus“ angepaßt ist, wie das von Ambros. Es ist daher Lehrern, Erzieherinnen und Eltern auf das beste empfohlen.

(Wegweiser d. d. päd. Lit.)

Wien, Juni 1886.

A. Bichler's Witwe & Sohn.



## Sensations - Artikel.

[31452]

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

## Müßte es so kommen?

oder

## Von Hohenschwangau bis Schloß Berg.

Authentische Darstellung der bayrischen Regentschaftskatastrophe mit Randglossen  
von einem Unterrichteten.

Illustriert. Preis 1 M.

Nur bar mit 40% und 7/6.

In der augenblicklich stillen Geschäftsperiode dürfte wohl kaum ein Buchartikel derart dem Sortiment und Kolportagebuchhändler Gelegenheit zum Massenabsatz geben, als diese den aktuellsten Gegenstand der Tagesereignisse behandelnde Neuigkeit des Büchermarktes.

Ich unterstütze den Vertrieb durch zahlreiche Inserate in den gelesensten Tagesblättern aller Gegenden und bitte darum um baldigste Bestellung.

Annaberg i/S., 16. Juni 1886.

J. van Groningen.

[31453] Unter der Presse:

## Der deutsche Handfertigkeitsunterricht in Theorie und Praxis.

Ein Handbuch

über diese Lehrdisziplin für Schulvorstände, Direktoren von öffentlichen und Privatschulanstalten, Seminarien; für Lehrerinnen, sowie den deutschen Lehrerstand überhaupt,

ferner für

polytechnische, Gewerbe- und gemeinnützige Vereine und alle Diejenigen, welche ein Interesse an der Volkserziehung haben.

Von

Sugo Elm.

Mit einem Begleitwort von G. von Schendendorff, Direktionsrath a. D. und Preuß. Landtagsabgeordneter.

Zweite Auflage.

(Preis 2½ M.)

Weimar, den 22. Juni 1886.

Bernh. Friedr. Voigt.

Verlag der  
Photographischen Gesellschaft  
in Berlin.

[31454]

Vom 1. September a. c. an

werden wir Format, Ausstattung und Preis unseres Folioformates von Photographien nach modernen Gemälden und nach Zeichnungen (Abteilung I. und II. unseres Kataloges) ändern; der Karton wird auf 39x50 Centimeter vergrößert und die Photographie

mit untergelegtem, chinesischem Papier aufgezogen, wodurch die Blätter ein wesentlich vorteilhafteres Aussehen und somit die allgemeine Gunst in erhöhtem Maße gewinnen werden; vom genannten Tage ab kosten die Photographieen der Abteilung I. (moderne Bilder) und Abteilung II. (classische Bilder nach Zeichnungen) im

Folioformat 3 M ord. pro Blatt  
mit 40% und 13/12.

Berlin, 15. Juni 1886.

Photographische Gesellschaft.

[31455] Demnächst erscheint:

Studien

auf dem Gebiete

des Griechischen und der arischen  
Sprachen

von

Johannes Baunack u. Theodor Baunack.

I. Teil.

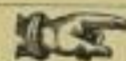
Inhalt:

- a) Epigraphisch-grammatische Analecten v. J. B.  
b) Inschriften aus dem Asklepieion zu Epidaurus von J. B.

Circa 15 Bogen gr. 8<sup>o</sup>.

Ich versende nur auf Verlangen.  
Leipzig, 21. Juni 1886.

S. Hirzel.

 Nur hier angezeigt.

[31456]

In dieser Woche erscheint in meinem Verlage:

## Der braunschweigische Erbhuldigungseid.

Von

Dr. jur. Schmid,

Oberlandesgerichts-Präsident zu Braunschweig.

1½ Bogen. Preis brosch. 40  $\mathcal{A}$  ord.,  
30  $\mathcal{A}$  netto.

Die rein wissenschaftlich gehaltene, aber zu klarer Überzeugung aller Zweifler führende Broschüre des hochangesehenen Verfassers, der die Huldigung unseres Regenten, Prinzen Albrecht, für eine ohne jedes rechtliche oder Gewissensbedenken durchaus zulässige erklärt, dürfte in allen Kreisen großes Interesse erregen.

Ich bitte schleunigst zu verlangen; ohne feste jedoch keine à cond.-Bestellungen.

Braunschweig, 20. Juni 1886.

Friedrich Wagner's  
Verlag.



[31457] In einigen Tagen erscheint:

**Gebührentarif**

für

**Telegramme.****Nachtrag**

zu

Heymers illustriertem Posthandbuche. Sommer 1886.

**Gültig vom 1. Juli 1886 ab.**

Preis 15 S.

**Bezugsbedingungen:**In Rechnung 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt, gegen bar 40% Rabatt.

Ich liefere in größerer Anzahl à cond. und bitte zu verlangen.

Weimar, 21. Juni 1886.

A. Zudschwerdt.

**Zeitschriften 1886. III. Quartal.**

[31458]

Wir bitten Bestellungen auf:

**„Die Gefiederte Welt.“**Zeitschrift für Vogelliebhaber, -Züchter und -Händler  
herausgegeben von Dr. **Karl Ruß.**

1886. III. Quartal.

Preis 3 M ord.


**„Iris.“**Zeitschrift für alle naturwissenschaftlichen Liebhabereien  
(Verkehrsblatt für naturgeschichtlichen Kauf u. Tausch)herausgegeben von Dr. **Karl Ruß.**

1886. III. Quartal.

Preis 3 M ord.

gef. rechtzeitig aufzugeben, da wir nur dann die Fortsetzungen expedieren, wenn Bestellszettel vorliegen. Im Laufe des Quartals abbestellte Kontinuationen werden von uns anstandslos eingelöst.

Cresz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

**Angebotene Bücher.** Humoristische Reiselektüre zu herabgesetzten Barpreisen.

[31460]

Im Besitz der Restvorräte, offeriere ich in ganz neuen Exemplaren:

Stettenheim, Julius, Unter vier Augen.

Berlin 1885. (1 M 50 S) zu 50 S bar.

— Rudenichs Reden und Thaten. Berlin

1885. (1 M 50 S) zu 50 S bar.

— 7/6 Bände assortiert. —

W. Rudolphi in Hamburg.

Für italienische Handlungen!

[31461]<sup>o</sup>

Halm &amp; Goldmann in Wien:

In neuen Exemplaren.

Sauer-Ferrari, nuova grammatica tedesca.

2. Ediz. 1874. Orig.-Gzlwdbd. (4 M)

1 M 50 S, 10 Explr. 13 M 50 S.

Otto, nuova grammatica tedesca. 1878.

Hlblwd. Geb. (1 M 50 S) 60 S, 10 Explr.

4 M 50 S.

[31462]<sup>2</sup> Stabel'sche Univ.-Buchh. in Würzburg:  
(Solange der Vorrat reicht.)

Reymann'sche Spezialkarte. à Bl. 25 S no. bar.

[31459] Demnächst erscheint

zum 100jährigen Geburtstage

**Carl Maria von Webers**

(18. Dezember 1786):

Wohlfeile Jubel-Ausgabe.

**Carl Maria von Weber.**

Sein Leben und seine Werke

dargestellt von

**August Reishmann.**Mit Portraits, Illustrationen und Noten-  
beilagen.16 Bogen gr. 8<sup>o</sup>.

Ladenpreis: geheftet 3 M 50 S ord.,

2 M 60 S no., 2 M 30 S bar.

Gebunden (nur durch F. Volkmar). Laden-  
preis 5 M ord., 3 M 35 S bar.

Freiexemplare 11/10.

Das bevorstehende Erscheinen der Reise-  
briefe C. M. v. Webers veranlaßt mich, die  
für den Herbst geplante Ausgabe schon jetzt zu  
veranstalten.Ich bitte das Buch mit dem obigen zugleich  
zu versenden, da die beiden Werke einander er-  
gänzen.

Urteile der Presse.

Gegenwart. Die Darstellung von Webers  
künstlerischer Entwicklung ist ebenso vollständig  
als treu und seine kunst- und kulturgeschichtliche  
Bedeutung wird mit zum Teil neuem Material  
belegt.Nord und Süd. Der liebenswürdige  
Komponist der Romantiker ist bereits der  
Gegenstand einer ebenso reichen wie gründ-  
lichen Litteratur. Das vorliegende Lebensbild  
ist dennoch kein nutzloser Zuwachs. Verstreutes  
wird hier gesammelt, Weitschweifiges zusamen-  
gefaßt, Uberschwengliches zurechtgestutzt. Auch  
zu einer Nachlese hat sich hier und da Gelegen-  
heit gefunden. Dabei hält das Buch die rechte  
Mitte zwischen sachmäßiger und volkstümlicher  
Darstellung: für den einen nicht zu tief, für  
den andern nicht zu flach, lieft es sich durchaus  
angenehm.Geheftete Exemplare stehen Handlungen,  
die Rechnung durch Zahlung ausgleichen, in  
größerer Zahl in Kommission zu Diensten.

Berlin, 18. Juni 1886.

Robert Oppenheim.

[31463] H. J. Möller in Lund:

Quérard, la France littéraire ou dictionnaire

bibliogr. pendant les 18. — 19. siècles.

10 Vols. Par. 1827—42, Didot.

— do. Tomes 11—12. Additions.

— la littérature franç. contemporaine.

19. Siècle. 6 Vols. 1842—57, Daguin

Frères. Schönes Exemplar. Hlbfzbd.

Preisgebote erbeten!

[31464] Fehsenfeld's Univ.-Buchhandlung u.  
Antiquariat (M. Baltz) in Gießen:Neues Jahrbuch f. Mineralogie, Geologie u.  
Paläontologie 1884.



- [31465] **Borstell & Reimarus** in Berlin:  
Gelesene Exemplare zu bedeutend ermäßigten Preisen.
- Jaworsky, Reise in Afghanistan. 1885. (16 M) 8 M.
- Joest, Aus Japan. 1883. (7 M) 3 M.
- Seeley, Stein. 2 Bde. 1883. (13 M) 6 M.
- Seherr-Thoß, Erinnerungen. 1881. (3 M) 50 S.
- Simons, Aus altrömischer Zeit. 2 Bde. 1868. (8 M) 1 M.
- Skobelev, M. D. Ein Zeitbild. 1882. (2 M) 75 S.
- Specialberichte d. Daily-News-Correspondenten. 2 Bde. 1871. (4 M 50 S) 1 M 50 S.
- Stern, Geschichte d. Revolution in England. 1881. (6 M) 3 M.
- Stift, Kulturstudien. 2 Bde. 1875. (6 M 75 S) 50 S.
- Stockmar, Denkwürdigkeiten. 1872. (12 M) 3 M.
- Sugenheim, Aufsätze z. französ. Geschichte. 1872. (4 M 50 S) 1 M.
- Tagebuch Kaiser Karls VII. 1883. (8 M) 4 M.
- Taschenbuch, histor. 5. Folge. Bd. 1—4. 7—10. 1880—81. à (6 M) 3 M.
- Victoria, neue Blätter a. m. Tagebuch. 1884. (8 M) 2 M 50 S.
- Wagener, die kleine aber mächtige Partei. 1885. (2 M 40 S) 50 S.
- Politik Friedrich Wilhelms IV. 1883. (4 M 50 S) 1 M.
- Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 4. Aufl. 2 Bde. 1877. (15 M) 6 M.
- Wiedemeister, Cäsarenwahnsinn. 1875. (6 M) 2 M.
- Wiermann, der Deutsche Reichstag. Bd. 1. 1884. (5 M) 1 M 50 S.
- Winkelmann, Geschichte d. Angelsachsen. 1883. (6 M) 3 M.
- [31466] **M. Rudolphi** in Hamburg:  
Gebunden. In neuen Exemplaren.
- 8 Kirchoff, Schulgeographie. 4. Aufl. 1885.
- 1 Müller, Wilh., Leitfaden der Geschichte. 12. Aufl. 1882.
- 2 Schultheß, Übungsstücke zum Übers. ins Franz. 12. Aufl. 1883. Brosch.
- 2 Berger, latein. Stilistik. 7. Aufl. 1881.
- 3 Lattmann, lat. Übungsbuch für Quarta. 5. Aufl. 1879.
- 3 — do. f. Quinta. 5. Aufl. 1879.
- 4 — do. f. Untertertia. 1881.
- 3 — do. f. Obertertia. 1882.
- 2 — lat. Lesebuch f. Quinta. 6. Aufl. 1879.
- 2 Wirth, Lesebuch. III. 6. Aufl. 1883.
- 1 — do. IV. 6. Aufl. 1883.
- [31467] **Fr. G. Fehsenfeld** in Freiburg i/B.:  
2 Niemeier-Seitz, Pathologie. 11. Aufl. 1884. Hlbfrzbd. Tadellos neu. Für à 23 M bar.
- [31468] **F. Oehlmann's** Buchh. in Dresden:  
Commentarii Societatis Jesu in libros de generatione et corruptione Aristotelis. 2 Vol. Moguntiae 1606. Pgmtbd.
- Meyers Konversations-Lexikon. 3. Aufl. 16 Bde. Hlbfrzbd.
- Brockhaus' Conversat.-Lexikon. 12. Aufl. 15 Bde. Hlbfrzbd.
- Bilderatlas. 2. Aufl. 8 Bde. u. 2 Bde. Text.
- Pierers Univ.-Lexikon. 4. Aufl. 19 Bde. Lnbd.
- Stielers Handatlas. 90 Karten. Fol. Gotha 1875. Hlbfrzbd.
- Andrees Handatlas. 1881. Hlbfrzbd.
- Sobrs Handatlas. 80 Bl. Glogau 1844. Gzlnbd.
- Andree u. Peschel, phys.-statist. Atlas. 2 Hälften. Bielefeld 1876. Kart.
- Brunkow, Atlas d. preuß. Staats. 25 Bl. Imp.-Fol. Berlin 1854. Hlbfrzbd.
- Stieler, Sydow, Richter, Putzger, Schulatlanten. Letzte u. vorletzte Auflage. Mehrfach.
- Schillers Werke. Illustr. Prachtausgabe. Stuttg. Origbd. Mehrfach.
- [31469] **M. Rudolphi** in Hamburg:  
Mejer u. Biliß, Weltadressenbuch. Kart.:  
Bayern 1880. — Hessen 1881. — Baden 1881. — Elsaß 1881. — Rgr. Sachsen 1881. à 1 M bar.
- Ferner:  
Handbuch f. Elsaß-Lothringen 1882.  
Hof- u. Staatshandbuch f. Hessen 1881.  
Provinzialhandb. f. Schlesw.-Holstein 1880.  
Adressbuch f. d. Arznei-, Drogen- u. Chemikalienhandel 1884—85. 6. Aufl.  
Rheinisches Provinzialhandbuch 1884.  
Leutsch, Militair-Adressbuch 1885.
- [31470] **Chr. Friedr. Vieweg's** Buchh. in Quedlinburg:  
Böhme, Übungsbuch im Rechnen. Hft. 1. (Nr. VI.) Hft. 2. (Nr. VII.) Hft. 3. (Nr. VIII.) In neuen Explrn.
- Mehler, Hauptsätze d. Elementar-Mathem. 1885. Geb. Neu.
- [31471] **G. Lucius** in Leipzig:  
1 Zeitschrift, electrotechnische, 1880—85.  
1 Zeitschrift d. naturwissenschaftl. Vereins von Sachsen u. Thüringen 1883—85.  
1 Schellen, electrom. Telegraph. 1879. Geb.  
1 Müller-Pouillet, Physik u. Meteorologie. 2 Bde. 1868.  
1 Dub, die Anwendung des Elektromagnetismus. 2. Aufl. 1873. Hlbfrz.  
1 Ludewig, Bau v. Telegraphenlinien. 1869. Geb.  
1 — Meßkunde. 1878.  
1 Siemens, Vorträge. 1882.  
1 Betsche, Geschichte der elektrischen Telegraphie. 1877.  
1 Kother, Telegraphenbau. 1876.  
Auch Gebote aufs Ganze angenehm!
- [31472] **M. Rudolphi** in Hamburg:  
Fahne, Grafschaft u. freie Reichsstadt Dortmund. 4 Bde. Köln 1854—59. Geb.
- Faucher u. Michaelis, Vierteljahrsschrift f. Volkswirthsch. Jahrg. 1867—71. Kplt.; 1872. Bd. 1. u. 2. Berl. Neu. Brosch.
- [31473] **Georg Bir** in Kastel-Mainz:  
6 Dietlein, dtshs. Volksschulleseb. Ausg. A. 8. Aufl. In 1 Bd. geb. Mit Lederrücken.
- 3 — dtshs. Lesebuch. II. 11. Aufl. Geb.
- 3 Hopf und Paulsief, Lesebuch. Quinta. 30. Aufl. Geb.
- 1 Degenhardt, englischer Lehrgang. I. 45. Aufl. Geb.
- 1 Süpfle, franz. Leseb. 8. Aufl. Geb.
- 1 Heiß, Aufgaben. 68. Aufl. Geb.
- 1 Ciala, franz. Grammatik. II. 2. Aufl. Geb.  
Sämtliche Exemplare sind neu u. tadellos.
- [31474] **B. Pittner** in Kuttendorf:  
1 Duden, Weltgeschichte. 1.—35. Tl. Neu.

### Gesuchte Bücher.

- [31475] **H. Schilling's** Buchh. in Pr. Stargard:  
Tannhäuser. }  
Flieg. Holländer. } Klavier-Ausz. m. Text.  
Robert d. Teufel. }
- [31476] **Haar & Steinert** in Paris:  
Vogt, des microcéphales.  
Kopp, Geschichte der Chemie. 4 Bde.
- [31477] **H. Schrag**, Kgl. Hofbuchhdlg. in Nürnberg:  
Katalog d. Amsterdamer Ausstellung.
- [31478] **Agentur B. Herder** in Straßburg:  
1 Antony, Fr. J., archäologisch-liturg. Lehrbuch des Gregorianischen Kirchengesanges. Münster 1829.
- 1 Antony, Fr. J., geschichtliche Darstellung der Entstehung der Orgel u. Nachrichten über berühmte Orgelwerke. Ebd. 1832.
- Aeschylos, Choephoren.
- Aeschylos, Eumeniden; — und was weiter erschienen.
- Pindar, übersetzt von Donner.
- [31479] **Gerth, Lucius & Co.** in Hamburg:  
1 Liebig's Annalen d. Chemie. Bd. 216.
- 1 Guillaume de Lorris, das Gedicht von der Rose. Aus d. Altfranzöf. überf. v. Heinr. Fährmann. Mit einem Vorworte v. Fr. Heinr. v. d. Hagen. Berlin 1839, Vereins-Buchh.
- 1 Michaelis, hydraulischer Mörtel, insbesondere Portlandcement in chem.-techn. Beziehung. Lpzg. 1868.
- 1 Hanseatische Gerichtszeitung 1868—82.
- [31480] **K. Th. Völeker** in Frankfurt a/M.:  
\*Siebmacher, Wappenbuch. I. Nrnbg. 1605.  
\*Antonius Panormita, Hermophroditus, ed. Forberg. 1824.  
\*Röding, Wörterb. d. Marine. Mit Suppl.



- [31481] **Ludwig Rosenthal's** Antiquariat in München:  
Theatrum europaeum. Beschreibg. des 30jähr. Kriegs. 21 Bde. Fol. Auch einz. u. defekte Bde.  
Werke mit Karten u. Ansichten des 15. u. 16. Jahrhunderts, ev. Einzelblätter und Einblattdrucke (fliegende Blätter).  
Reusner, Nic., Itinerarium totius orbis. 2 Partes. Basil. 1592.  
Martinus, Raymundus, Pugio fidei adversus Mauros et Judaeos. Fol. Lips. 1687. Ev. and. Ausg.  
Missalien, Breviarien u. Liturgisches überhaupt d. 15. u. 16. Jahrh.  
Kreisamtsblatt f. Schwaben u. Neuburg 1870, 72.  
Evangelia IV e codd. Vatic. ed. Birch. 4<sup>o</sup>. Havn. 1788.
- [31482] **Rosenberg & Sellier** in Turin:  
1 Centralbl. f. d. med. Wissenschaften 1864—1869.  
1 Fortschr. d. Medizin. 1. Jahrg.  
1 Centralbl. f. klin. Medizin. Jahrg. 2. 5. 6.  
1 Berichte d. Dtschn. chem. Gesellschaft. Bd. 1—5. 9.  
1 Centralbl. f. d. ges. Therapie. I—III.  
1 Glaser, manometr. Untersuchgn. üb. d. intraocularen Druck.  
1 Hebra, Atlas d. Hautkrankheiten.  
1 Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Medizin.  
1 Friedreichs Blätter f. gerichtl. Medicin.  
1 Archiv f. Anat. u. Phys., v. Reil, Autenrieth etc. Bis inkl. 1876.  
1 Arbeiten aus d. phys. Anstalt zu Leipzig.  
1 Abhdlgn. aus d. Geb. d. Phys., Anat. u. theoret. Medizin. (Aus d. Sitzungsber. d. Akad. d. Wiss. in Wien.)  
1 Katalog d. Pinakothek zu München.
- [31483] **Akademische Buchh.** in Göttingen:  
Fliegende Blätter 1883, 84.  
Schmid, Dogmatik.
- [31484] **Gerold & Comp.** in Wien:  
Schulz, d. byzantin. Zellenmails d. Sammlung Swenigodski. (Aachen, Barth.)  
Hertzberg, Geschichte d. Byzantiner. (Aus Onckens allgem. Geschichte.)  
Zeitschrift d. Deutschen geolog. Gesellschaft. Bd. 20.  
Allgemeines bürgerl. Gesetzbuch f. Westgalizien. 1796.  
Möbius, Elemente d. Mechanik d. Himmels. 1843.
- [31485] **Vipsius & Tischer** in Kiel:  
König, specielle Chirurgie.  
Heiligstedt, Präparat. zu d. Psalmen.  
Henke, topogr. Anatomie.
- [31486] **A. Senff** in Berlin:  
1 Laddey, Aus freier Wahl.  
1 Waerber, Einltg. in d. Heilige Schrift. Bebel. Alles. (Soweit nicht verboten.)  
Dreißigster Jahrgang.
- [31487] **S. Glogau** in Leipzig:  
Eiligst. Erste Offerte wird angenommen.  
Dechen, die nutzbaren Mineralien.  
Hersing, Augenheilkunde.  
Krüche, spec. Chirurgie.  
Zacharias, über gelöste u. ungelöste Probl. d. Naturwissenschaft.  
Sanders, Sprachschatz. Bd. 2. apart. Buch f. Alle 1871.  
Allg. Familienzeitung 1876.  
Langenscheidts Unterrichtsbriefe.  
Sanders, Sprachbriefe.  
Heitzmann, anatom. Atlas.  
Henle, anatom. Handatlas.  
Ranke, deutsche Geschichte.  
Handbuch d. Ingenieurwissensch.: Wasser- u. Brückenbau. Kplt. u. einz.  
Kirchner, Gesch. d. Landesschule v. Pforta. Progr. v. Pforta.  
Lipsius, Religion u. Philosophie.  
— Lehrbuch d. Dogmatik.  
Wiedersheim, Grundr. d. Anatomie.  
Bussy-Rabutin, Hist. amour. d. Gaules.  
Horn, Königin Luise. Prachtausg.  
Striethorsts Archiv. 100 Bde.  
Crea, Examinator. d. preuß. Rechts und Processes.  
Johow u. Küntzel, Jahrb. d. Entscheidgn. d. Kammergerichts. 5 Bde.  
Schmidt, Jos., Lehrbuch d. preuß. Rechts u. Processes.  
Cotta'sche Biblioth. der Weltliter.: Goethes Werke, Shakespeare, Chamisso, Körner, Kleist, Platen, Lenau.  
Jordan, Durchs. Ohr.  
Scherr, Gesch. d. dtschn. Literatur.  
Pinner, organ. u. anorgan. Chemie.  
Geuther, Lehrb. d. Chemie.  
Ladenburg, Entwicklungsgesch. d. Chemie.  
Brockhaus' Conv.-Lex. 13. Aufl. Bd. 9—13.  
Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Einz. Bde.
- [31488] **S. Eger** in Dresden:  
\*Meyers Konvers.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 1. 14. 15. 16.  
\*Croquis d'architecture. Jahrg. 1. (1866.) I. Taf. 1. u. 6.
- [31489] **J. Schimmelburg** in Halberstadt:  
\*6 Rost, Ludwig der Eiserner oder das Wundermädchen aus der Ruhl.
- [31490] **Max Mencke** in Erlangen:  
Dittenberger, Sylloge inscript. graec.  
Porphyrii quaestiones Homer., ed. Schrader. I. II.  
Humboldts Briefe an e. Freundin.  
Pözl, Lehrb. d. bayr. Verfassungsrechts.  
Hartmann, Ed. v., Neukantianismus etc.
- [31491] **Dorn'sche Buchh.** in Ravensburg:  
Körner, der angehende Organist.  
Körners andere musikal. Schriften.
- [31492] **Mellin & Neldner** in Riga:  
\*1 Clari, De profundis. Klav.-Ausz. m. Text.
- [31493] **Wallishausser'sche** k. k. Hofbuchh. (A. W. Künast) in Wien:  
Kerschbaumer, Geschichte v. Krems.  
Kilian, Verzeichniß d. böhm. Münzen- u. Medaillensammlung. 1858.  
Müller (k. k. Hofschausp.), Abschied v. d. Bühne.  
Schink, dramaturg. Fragmente. 1001 Tag. Übers. v. Schorch. 1788.  
Linzer Musenalmanach f. 1805.  
Marian, Gesch. d. oesterr. Klerisei. Alles außer I. 2. u. II. 3. 4. Ev. auch kplt.  
Saeculum quintum bis fortunatum, terque beatum. (Ordinis Minorum.) 1724.
- [31494] **Moser'sche** Buchh. in Tübingen:  
Annales d'oculistique.  
Zehenders Monatsblätter f. Augenheilkde. Kplt., Serien u. einzeln.  
Du Bois-Reymond, thier. Elektrizität. II.  
Busch, Atlas z. Geburtskunde 1838.  
Breschet, Système veineux. Livr. 8.  
Haeser, Bibl. epidemiologica. 1862.  
Centralblatt f. Gynäkologie. Jahrg. 2, 3, 8 u. folg.  
Zeitschrift f. Gynäkologie. Jahrg. 2—4, 6 u. folg.  
Luschka, Becken.  
Württ. Correspondenzblatt 1851, 84—85.  
Monatsschrift f. Geburtskunde 1—19. Einz.  
Henke, anatom. Atlas. 1879.  
Moleschotts Untersuchgn. z. Naturlehre. Kplt. u. V. 4. Hft.
- Register üb. alle im Allg. litt. Anz. enthalt. Namen u. Sachen v. 1796—1808. Berl. 1811, Neuber.
- Desraul, sur les froments en France. Ang. 1833.  
Fabre, Aegilops du midi de la France.  
König, nützl. Getreidearten. 1847.  
Metzger, europ. Cerealien. 1824.  
— Getreidearten. 1841.  
Riesse, Rech. sur le développ. du blé. 1866.  
Seringe, Monogr. des céréales. 1818.  
— Céréales europ. 1841.
- [31495] **Carl Bohan's Nachf.** in Wien:  
1 Behse, Gesch. d. deutschen Höfe:  
2. Section. Oesterreich. Bd. 11.  
3. Section. Braunschweig. Bd. 4.  
6. Section. Kleine deutsche Höfe. Bd. 1. 11—14.  
1 Sternberg, Erinnerungsblätter. Bd. 1—3.  
1 Meyers Konversat.-Lexikon. Bd. 20. 21. (Suppl.-Bd. 4. 5.) Brosch. od. geb.  
1 Schillers Werke. In 12 Bdn. Stuttg. 1847, Cotta. Bd. 5. 6 apart. (Nur diese Ausgabe.)
- [31496] **Heinr. Stephanus** in Trier:  
Simon, Spanien. Brosch. od. geb. Billig.
- [31497] **Oskar Bonde** in Altenburg:  
Becker, Aug., Hedwig. (Berlin.)



- [31498] Alfred Lorentz in Leipzig: Beyschlag, Johanneische Frage. — Christologie. 1866.  
 Bruder, Concordantiae. Ed. III.  
 Coranus, ed. Flügel. 3. A. 1882.  
 Dieffenbach, Krankenblätter.  
 Dillmann, Genesis.  
 Dorner, Glaubenslehre.  
 Drobisch, Grundl. d. Religionsphilos.  
 Gesch. d. christl. Kirche, hrsg. v. Verein im nördl. Deutschland.  
 Geß, Christi Zeugnis.  
 Godet, Römerbrief. Teil II.  
 Knak, Evangelienpredigten.  
 Kurtz, Kirchengesch. 8. A.  
 Luthardt, Predigten. Bd. 2—7.  
 Matthaei, Codex sedecim epistol. Pauli Roemerian. 1791.  
 Oehler, der Mensch Jesus Christus.  
 Palmer, Katechetik.  
 — Homiletik. 5. A.  
 Richers, Schöpfungs-, Paradies- u. Sündfluthgesch.  
 Schmid, Dogmengesch. 3. A.  
 Weber, Kirchen u. Sekten in Großbritannien.  
 de Wette, Korintherbriefe. 3. A.  
 — Barnabasbrief.  
 Wichelhaus, Leidensgesch.  
 Lotze, Philosophie. 2. A.  
 Preyer, Seele des Kindes. 2. A.  
 Wigand, Darwinismus. Bd. 2 u. 3.  
 Gerber, Staatsrecht. 3. A.  
 Guizot, franz. Gesch. (Ohne Illustr.)  
 Hinschius, Kirchenrecht. Kollegienbeft.  
 Hobirk, Wanderungen. N. F. I—V.  
 Weber, Weltgesch. 1. A. Bd. 10—15.  
 Poetae lyr. graeci, ed. Bergk. III. Ed. IV.  
 8 Seyffert, Uebungsb. z. Uebers. a. dem Deutschen ins Griech. im Anschl. an Xenoph. Anab.  
 Durège, ellipt. Functionen. 3. A.  
 Euler, Einl. in d. Arithmetik. 1774.  
 Hesse, analyt. Geometrie d. Kegelschnitte.  
 Liebigs Annalen. Bd. 173—184. 206—218.  
 Liebig, Thierchemie.  
 Lübsen, Lehrb. d. Analysis. 2. A.  
 Spitz, Arithmetik. II. 2. A.  
 Editiones princ. v. deutschen Klassikern (bes. Goethe u. Lessing.).  
 Grimm, Märchen. 3 Bde.  
 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Gr. u. kl. Ausg.  
 Verne, le rayon vert. (Illustr.)  
 de Vogue, les églises de la terre sainte.  
 Baume, Zahnheilkunde. 1877.  
 Bresgen, Nasen-, Mund- u. Kehlkopfkrankh.  
 Breuß, Beckeneingangszangen.  
 Hager, Handb. Ergänzungsbd.  
 Hamilton, Knochenbrüche u. Verrenkungen.  
 Koch, Aetiologie d. Wundinfektionskrankh.  
 König, Chirurgie. 4. A.  
 Lotze, medicin. Psychologie.  
 Alte preuß. Medic.-Taxe. (Nur wenn sich d. Inh. auf ärztliches Honorar bez.)  
 Steiner, Werke.  
 Waltherr, Augenkrankheiten. 1849.  
 Winckel, Pathol. d. weibl. Sexualorgane.  
 Cohn, Beitr. z. Pflanzenbiologie. I. II.  
 Jacobi, Vorles. über Dynamik.  
 Kühling, Verz. der Phanerogamen.  
 Achterfeld, Innocentii III de contemptu mundi sive de miseria condit. humanae libri III. 1855.  
 Dahn, Kampf um Rom.  
 Diepenbrock, Susos Leben u. Schriften.  
 Nadault de Buffon, Cours d'agriculture et d'hydraulique.  
 Schwarzenberg, Aus d. Papieren e. Landsknechts. Bd. 4.  
 Springer, Raffael u. Michelangelo. II.  
 Strauß, Voltaire.  
 Thomasin v. Zirclaria, d. wälsche Gast.  
 Carcomo, Angiola Maria, übers. v. Langenn.  
 [31499] F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium in Leipzig:  
 Roth, Theorie der röm. Satire.  
 Riemer, Charakt. d. Gedichte des Horaz. 1877.  
 Scheindler, Sallust. Crispus. 1885.  
 Bartels, de Terentii memoria. 1884.  
 Dopp, Quaest. de marmore Pario. 1883.  
 Weissenborn, Parataxis Plautina. 1884.  
 Mahlow, lange Vocale A. E. O.  
 Goethes Schriften. Teil 1—3. Berlin 1775—76.  
 — do. Teil 5. 2. Aufl. Berlin 1777.  
 — do. 4 Bde. 3. Aufl. Berlin 1779.  
 [31500] J. A. Stargardt in Berlin:  
 \*Gauhe, Adelslexikon. 1719.  
 \*Hefner, altbayer. Heraldik. I. 1869.  
 \*Hoverden, Heroldstücke. 1870.  
 \*Münter, Statutenbuch d. Tempelherren. Bd. 1. 1794.  
 \*Wagenseil, d. adriat. Löw. 1704.  
 \*Taschenbuch, freiherrl., 1884, 85.  
 \*Baersch, Eiflia illustr. Vol. II. 1.  
 \*Herold 1870, 71.  
 \*La Rochelle, Czar Demetrius.  
 \*Merkers Beiträge. Jahrg 1830—36.  
 \*Oetter, Residenzschloß Kadolzburg. 1785.  
 \*Rußland, d. glückselige. 1736.  
 \*Seidl, Friedrich d. Gr. 2 Bde. 1819.  
 \*Stammliste derer von Wallwitz. 1624.  
 \*Preuß. Rangliste 1784—1806.  
 \*Preuß. Stammliste 1806.  
 [31501] S. Calvary & Co. in Berlin W. 64:  
 Archiv f. path. Anat. III. 2. 3. XIV. 3. 4.  
 Caumont, Abécédaire ou rud. d'archéol.  
 Caus, S. de, Hortus palatinus. 1620.  
 Comptes rendus de l'Acad. des sciences 1879. Nr. 14.  
 Schloßberger, Thierchemie. Lfg. 3.  
 Seguenza, Formaz terziarie di Reggio.  
 Zeitschrift f. analyt. Chemie. XI.  
 Zeitschrift f. rationelle Medizin. Bd. 8. 10.  
 [31502] Gustav E. Stechert in New-York (Angebote nur nach Leipzig):  
 Dühring, Kapital u. Arbeit.  
 — krit. Grundlagen d. Volkswirtschaftslehre.  
 Eichhorn, Upptäckta svenska pseudonymer etc. Sammlg. 1.  
 Fischer, Spinozas Leben.  
 — Kants Leben  
 — Schiller als Philosoph.  
 — Schillers Selbstbekenntnisse.  
 Goll, die Kronik von Joh. Zižka.  
 — Schilderung d. heil. Hieronymus v. Prag.  
 Gregorovius, Polen- u. Magyarenlieder.  
 Haeckel, generelle Morphologie d. Organismen.  
 Hellwald, d. amerikan. Völkerwanderung.  
 La Mara, Beethoven.  
 Largiadèr, Planzeichnen. Kol.  
 Lenormant, la divinité du christianisme. Paris 1869.  
 Netolicka, Naturhistor. aus Homer. Progr. 1855.  
 Overbeck, Bildwerke zum thebanischen u. troischen Heldenkreis.  
 Schleiden, d. Pflanze u. ihr Leben.  
 Schweizer, A., Schleiermachers Wirksamkeit als Prediger.  
 Sohm, fränk. Reichs- u. Gerichtsverfassg.  
 Squier and Davis, ancient monuments of the Mississippi valley. 1847.  
 Stahl u. Eisen. Jahrg. 1. u. folg.  
 Tiedler, de indole sacrorum emendationis.  
 Vay, Kraft u. Stoff.  
 Weber, indische Studien 1851—84.  
 — White Yajur Veda (Vajasamyi Sanhita). 1852.  
 Wimmer, altnordische Grammatik.  
 — Runenschriften sprindelse eg udvikling i Norden.  
 Wülcker, Entstehung d. kursächs. Kanzleisprache.  
 Zeitschrift f. Alterthumswissensch. 1836. Nr. 104 u. 105.  
 Zeitschrift f. vergleich. Rechtswissenschaft. Bd. 1. u. folg.  
 [31503] Die k. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick in Wien:  
 1 Brugsch, geograph. Inschriften. 3 Bde.  
 [31504] Hermann Dege in Leipzig:  
 \*Brockhaus' Conv.-Lex. 11. od. 12. Aufl. Hlbfzbd.  
 [31505] Die k. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick in Wien:  
 1 Savigny, Vom Beruf unserer Zeit für Gesetzgebung. 1840 od. 1878.  
 [31506] G. Hirth's Verlag in München:  
 Briseux, Traité du beau essentiel dans les arts.  
 [31507] Rud. Roth in Leutkirch:  
 1 Canisius, Petrus, Summa catholicae. Handausgabe.



[31508] Trübner & Co. in London:  
Erichson, Genera et species Staphylinorum,  
insectorum coleopterorum familiae. Berol.  
1839.

Mittheilungen des Münchener entomolog.  
Vereins. Alle Bände.

Heyse, ausführl. Lehrb. d. dtchn. Sprache.

[31509] P. Baumann's Hofbuchh. in Dessau:  
\*Wappaus, Bevölkerungsstatistik. I.

\*Wagner, Gesetzmäßigkeit in den scheinbar  
willkürlichen Handlungen.

\*Gartenlaube 1881, 85.

[31510] W. Haynel in Emden:

\*1 Jacobis, C. G. J., mathem. Werke.

\*1 Gauß, C. Fr., Werke.

\*1 Spammers Handelslexikon. Bd. 3. 4. Geb.

[31511] P. Ehrlich in Leipzig:

Rehr, Behandlung d. Lesezüge.

Leber, Eisenbahnwesen in Frankreich.

Jäfel, Kassenwesen bei d. preuß. Staatsbahnen.

Wolzogen, Leitfaden f. d. Ring des Nibelung.

Brehms Tierleben. Chromo-Ausg.

Ritters geogr.-stat. Lexikon.

Lermolieff, Werke ital. Meister.

Lehmann, Taschenbuch der Chemie.

Bafari, Leben ausgez. Maler.

[31512] H. Ernst, Buchhandlung u. Schweiz.  
Antiqu. in Zürich:

Rose, analyt. Chemie. 2 Bde. 1851.

Preller, griech. Mythologie.

Holbein, Passionsspiel, v. Mechel graviert.

Mohr, chem.-anal. Titrimethode.

Baron, Pandekten. 5. A.

Richter, anorg. Chemie.

Windscheid,

Wächter, } Pandekten. Neue Aufl.

Arndts,

Kohlrausch, Leitf. d. prakt. Physik.

Serret, Lehrb. d. Differ- u. Integral-Rech-  
nung. Bd. I. II. 1.

Gutmann, Weltgesch.

[31513] Hugo Rother in Berlin W. 9:

\*Abfeld, Evangelienpredigten.

\*Lange, Bibelwerk. Komplet.

\* — do. Neues Testament.

\*Lübke, Grundr. d. Kunstgeschichte.

\*Schwarz, Predigten a. d. Gegenwart.

[31514] Ed. Frommann's Sort. in Jena:

\*1 Danz, der sacrale Schutz im römischen  
Rechtsverkehr.

\*1 Schoell, Legis XII tabularum reliquiae.

[31515] On. Haslinger in Linz:

1 Schlechtendal-Hallier, Flora Deutschlands.  
5. Aufl. Gut erhalten.

[31516] F. Oehlmann's Buchh. in Dresden:  
Concordia. Ausg. v. Müller.

Hennes, Clavierunterrichtsbrieft. II.

Spielhagen, problem. Naturen.

Clavierstimmen. Alles, auch Älteres hier-  
über,

[31517] D. Nutt in London:

Folieta, de philosophiae et juris civilis inter  
se comparatione. Rom 1555.

Gaudentius, de philosophia apud Romanos.

Hermann von Wieda, pia consultatio.

— einfältige Bedenken.

— sämtliche andere Werke.

Huber, Praelectiones juris.

Lermolieff, Werke ital. Meister.

Nork, Mythen d. alten Perser. 1835.

Schilter, Manuctio philosophiae moralis.

Thamm, de republica Megarensium.

Thiersch, Herstellung des histor. Stand-  
punktes. 1845.

Villani, Chronica. 2 Vol. Triest.

Vogt, de rebus Megarensibus. 1837.

Zabarella, Logica.

[31518] Fr. Leo & Co. in Wien:

Gozzi, Carlo, theatral. Werke, übers. von  
Streckfuß.

Fischer, de elocutione Justiniani. Dissertat.  
Halle 1868.

Prutz, Gesch. des dtchn. Journalismus.  
2 Tle. Hannover 1846.

[31519] Ernst Hühn in Kassel:

1 Meyers Konvers.-Lex. 3. Aufl. Bd. 13.  
14. u. Suppltd. 18. 19. 20. 21. apart.

[31520] Felix Schneider in Basel:

Langes Bibelwerk. Kplt. u. einz. Bde.

Riehm, biblisches Wörterbuch.

Mommsen, Gesch. d. röm. Münzwesens.

Stacke, deutsche Geschichte. II. Origbd.

Müller's work on Hindu symbolism.

Menkens Schriften. 7 Bde.

[31521] W. Hoffmann's Hofbuchh. in Weimar:

\*1 Schreiber, spec. darstellende Geometrie.  
2. Aufl.

\*1 — Schattenlehre. 2. Aufl.

[31522] N. G. Elwert'sche Univ.-Buchhdlg. in  
Marburg:

1 Schmid, Dogmengeschichte.

1 Entscheidgn. des Oberverwaltungsgerichts.

[31523] Luchardt'sche Sort.-Buchh. in Berlin:

Lessings Werke. gr. 8<sup>o</sup>.-Ausg.

Shakespeares Werke. gr. 8<sup>o</sup>.-Ausg.

[31524] O. May's Buchhdlg. (E. Roeder) in  
Chemnitz:

1 Hoffmanns Jugendfreund 1876.

1 Gumpert, die Herzblättchen. 3. Bd.

1 Pilz, In der Ferienkolonie.

1 Sypri, Onkel Titus.

1 Fehner, Zendavesta.

[31525] E. Lucius in Leipzig:

Ill. Zeitung. 1882. 1. Bd. (Lpz., Weber.)

Löbe, Handb. d. rat. Landwirtschaft.

de Wette, sämtl. Briefe.

Aus d. Hörsaal.

Schüze, Schullehrerbibel.

Eine Concordanz (theol.).

[31526] H. Burdach in Dresden:

Ritter, Geschichte der christl. Philosophie.

[31527] L. B. Seidel & Sohn in Wien:

Molière, Oeuvres, par M. Petitot. Paris  
1831, Aillaud.

Constructionen aus dem Maschinenbau, ent-  
worfen unter Leitung v. Hart. (2. Jahrb.  
d. polyt. Vereins in Karlsruhe). Bd. 2. 1.:  
Hebemaschinen. 8<sup>o</sup>. u. Fol. Karlsru. 1876.

[31528] Reinhard Schmihals in Kreuznach:

\*1 Hinrichs' Repertorium 1876—80.

\*1 Bröhle, Germania.

[31529] Hermann Behrendt in Bonn:

Pauly, Realencyclop. f. Alterthumswissensch.  
Berichte d. Dtschn. chem. Gesellschaft.  
Riehm, bibl. Handwörterbuch.

[31530] Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

\*1 Lyon, Method. d. phys. Experimente.

\*1 Guttstadt, Krankenhauslexik. f. Preußen.  
1885.

\*1 Gurlt, Knochenbr. II. Abt. 1. 2. od. kplt.

1 Horst, Krankenanst. I. Rudolf-Spital.

1 Duodi u. Fleisch, Vivisect. a. Hunde. I.

\*1 Pirogoff, Anat. path. du choléra-morbus.

\*1 Rohlf's, Gesch. d. Medic. III. IV. (Die  
Chirurg. Classiker.)

1 — Gesundheitslehre f. Schiffsoffiz. 4. A.

1 Schulz, 3. Städtereinigungsfrage.

1 Stein, Vor., d. Gesundheitswes. 2. Aufl.

\*1 Veröffentlich. d. K. Gesundheitsamtes. II—IV

\*1 Lavater, Physiognomik.

1 Ziegler, path. Anatom. 3. Aufl. Bd. II. 2  
u. kplt.

1 Minnesangs Frühling, hrsg. v. Lachmann  
und Haupt.

\*1 Gräfers Archiv. X. 2. XI. XVIII. 1.  
XXIV. 2. XXV—XXX.

1 Jahrb. f. Kinderheilkde. 1. Reihe. VIII.

1 Häser, Gesch. d. Medicin. 3. Aufl.

1 Centralbl. f. Augenheilk. 1. Jahrg. Ev. def.

1 Gegenbaur-Hyrtl-Heigmann, Anatomie.

1 Archiv f. Augenheilkde. Bd. 1—9.

1 Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 3—6.

\*1 Medic. Bibliographie. (L. 1885, Breit-  
kopf & S.)

Offerten medizinischer Werke stets erwünscht.

[31531] Rößberg'sche Buchhdlg. in Leipzig:

Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Billig.

— do. Supplement-Bde. dazu.

Rüstow, Krieg gegen Rußland 1855—56.

Andere Werke über diesen Feldzug.

Krieg v. 1870—71, v. Gr. Generalstab. Für  
20—25 M.

Taine, Gesch. d. französ. Revolution.

Kinderfreund, v. Rind. 1. Jahrg.

Sohn, Institutionen.

Smith, Natur u. Urs. d. Volkswohlstands.

Liszt, Strafrecht. 1. Aufl.

[31532] Robert Klinghammer in Rudolstadt:

Andree, Handatlas. Alte Aufl. Geb. Antiqu.

[31533] Wölfe in Freising:

Antiquarisch.

1 Kopp, Geschichte der Chemie. Kplt.



- [31534] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen:  
\*Broelmann, Epideigma. (Köln. Gesch.)  
\*Merian, Topogr. Mogunt., Trev., Colon.  
\*Beschreibg. d. O.-A. Rottweil.  
\*Vogel, Chorogr. Bonnensis.  
\*Sévigné, Mme. de., Lettres. Kplt.
- [31535] **L. A. Kittler** in Leipzig:  
1 Schmidt, Shakespeare-Lexikon.  
1 Mercatus, de febrium essentia, differentia, curatione. Frankf. 1586.  
1 — Opera omnia. Lib. VI.: De tertiana perniciosa.  
1 Lepois, Ch., de paroplexia.  
1 Morandus, M., de quibusdam tertianis perniciosis.  
1 Ferucius, Methodus curand. febrium.  
1 Prosper Alpini, de medicina Aegyptiorum.
- [31536] **J. G. Calve** in Prag:  
Berg u. Schmidt, Darstellg. u. Beschreibg. sämmtl. in der Pharmacopoea borussica aufgeführten officinellen Gewächse. 4 Bde. 1854—64.  
Rostorf, Dichtergarten. Würzburg 1807.
- [31537] **S. Steiner** in Preßburg:  
1 Kirchner, Milchwirtschaft.  
Alles über Knochenbrüche. (Kataloge.)  
Jahrbücher d. Shakespeare Gesellschaft.  
Ungarische Städte-Ansichten.
- [31538] **Hermann Koch** in Rostock:  
Séгур, Geschichte Napoleons, deutsch v. Kottenkamp. Mannheim 1836.  
Das Mädchen von Orleans. Ein komisches Heldengedicht nach Voltaire. Neustadt. Fels, E., zwei Ehen.
- [31539] **G. Schrader** in Stolp:  
1 Brodhäus' Convers.-Lexikon. 13. Aufl. Bd. 7. u. folg. Orig.-Holzdr.
- [31540] **Ch. Milo** in Odense:  
\*1 Synopsis bibliothecae exegeticae in Novum Testamentum. Kurzgefaßter Auszug der gründlichsten u. nutzbarsten Auslegungen über alle Bücher Neuen Testamentes etc. etc. von Christoph Starke. Leipzig 1745, Breitkopf.
- [31541] **Rosenstein & Hildesheimer** in Berlin:  
\*Iversen, Medaillen auf d. Thaten Peter d. Großen.  
\*Inn u. Knyphausen, Münz-Kabinet.
- [31542] **Robert Peppmüller** in Göttingen:  
\*Argelander, Atlas d. nördl. gest. Himmels.  
\*Sanders, gr. Wörterb. d. dtchn. Sprache.  
\*Neurolog. Centralblatt. Jahrg. 1—4.
- [31543] **Fr. Wagner** in Braunschweig:  
\*Merian, Topogr. Mogunt., Trev. et Colon. (Ev. auch defekt u. einz. Tafeln.)
- [31544] **Steyl & Thomas** in Frankfurt a/M.:  
1 Hettner, H., die romantische Schule im Zusammenhang mit Schiller u. Goethe. (1850, Vieweg & S.)
- [31545] **J. Hess** in Ellwangen:  
Seelentrost. Ausgaben vor 1500.  
Rossi, Roma sotterranea. Vol. II. apart.  
\*Windscheid, Pandekten. 5. Aufl.  
Seculum quintum bis fortunatum terque beatum a quo unus Seraphin impressit.... Wiener Neustadt 1724.  
\*Die 4 Rentämter in Baiern, von Wenig. Bd. I. Taf. 17. 129. 184. II. Karte. III. 48. 62a. 83a. 84. IV. 26. 85. Auch ganze Bände.  
Wochenblatt merkwürdiger Rechtsfälle. Jahrg. 1865—67.  
Menge, Repetitor. d. latein. Grammatik u. Stilistik.  
\*Felder, die Sonderlinge.  
\*Wiener mediz. Wochenschrift von 1851 oder 1851 u. mehrere Jahrg.  
\*Wiener mediz. Klinik u. Presse 1884.
- [31546] **Paul Lehmann** in Berlin:  
\*Racinet, l'ornement polychrome.  
\*Maurer, Gesch. d. Fronhöfe, Bauernhöfe u. d. Hofverfassung in Deutschland.  
\*Droysen, preuß. Politik. IV. 1.: Friedrich I.; IV. 4.: Zur Gesch. Friedrichs I. u. Fr. Wilhelms I.  
\*Emsmann, physikal. Handwörterbuch.  
\*Sachs-Villatte, kl. franz. Wörterbuch.  
\*Kaltenborn, d. Vorläufer d. Hugo Grotius.  
\*Kletke, Quellenschriftst. z. Gesch. d. pr. Staats.  
\*Semper, der Stil. 2 Bde. 1. u. 2. A.
- [31547] **Mitscher & Röstel** in Berlin:  
\*Geschichtschreiber der deutschen Vergangenheit. Hft. 7. L., Duncker.  
\*Bartsch, Anleitg. zur Kupferstichkunde. 2 Bde. Wien 1821.  
\*Andresen, Handb. der Kupferstichkunde. Leipzig 1870.  
\*Le Trosne, l'administration provinciale et la réforme de l'impôt. Bale.
- [31548] **G. Goldbach** in Berlin:  
Ranke, allg. Weltgeschichte. Soweit erschienen.
- [31549] **E. Steiger & Co.** in New-York:  
Hippocrates' Werke, übers. v. Grimm. 2 Bde. Glogau 1839.
- [31550] **Ed. Hölzel** in Olmütz:  
1 Sybels histor. Zeitschrift. Diverse Jahrgänge. Antiquarisch.
- [31551] **Dieterich's Sort.** in Göttingen:  
\*Ackermann, kirchl. Katechisationen.  
Baron, Pandekten.
- [31552] **Carl Krüger** in Dorpat:  
1 Heubner, praft. Erklärung d. Neuen Test. Bd. 1. 2. apart.
- [31553] **A. Sorge'sche Buchh.** in Osterode a/H.:  
Bach, Jubel-Ouverture (f. Orchester).
- [31554] **Rud. Giegler** in Leipzig:  
1 Das singende Deutschland. (L., Reclam.) Mögl. geb.
- [31555] **R. Lechner's** k. k. Hof- u. Univ. Buchh. in Wien:  
Vischer, Aesthetik.
- [31556] **H. Welter** in Paris, Rue Bonaparte 59.:  
In neuesten Auflagen.  
\*König, Nahrungsmittel. 2 Bde.  
\*Baginsky, Schulhygiene.  
\*Popper, Arbeiterkrankheiten.  
\*Eulenberg, Gewerbehygiene.  
\* — öffentl. Gesundheitswesen.  
\*Roth u. Lex, Militairgesundheitspflege.  
\*Fodor, hygien. Untersuchgn.  
\*Pettenkofer u. Z., Handbuch der Hygiene. I. 2. I. II. II. 2. 3. 4.  
\*Fleischer, Titrimethode.  
\*Bell, J., Nahrungsmittel. 2 Bde.
- [31557] **Manz'sche Hofbuchh.** in Wien:  
Glajer, Jul., d. englisch-schottische Strafverfahren.  
Maurer, Einleitung in d. Dorfs-, Marken- u. Städteverfassung.

### Kataloge.

[31558] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

#### Auktionskatalog Nr. 1.

enthaltend eine reiche Sammlung von Werken größtenteils über Jurisprudenz, Geschichte und italienische Litteratur.

Schriftliche Offerten werden bis zum 5. Juli angenommen.

Demnächst gelangt zur Verendung:

#### Katalog Nr. 78.

#### Französische Litteratur.

Wir bitten umgehend in mäßiger Anzahl gratis zu verlangen.

Berona, 18. Juni 1886.

G. F. Rünster's Antiquariat.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[31559] Wir eruchen höflichst um sofortige Remission von:

**Hügel**, Kanalisation und Abfuhr in Würzburg. 2 M 80 s. ord.

**Theodoroff**, historische und experimentelle Studien über den Kephir. 1 M 20 s. ord.

Es fehlt uns an Explan. zur Auslieferung fest bestellter Explan. und sind wir für umgehende Rücksendung aller ohne Aussicht auf Abjaß lagernden Explan. dankbar!

Würzburg, Juni 1886.

Stabel'sche Univ.-Buch- u. Kunsthdlg. Verl.-Gto.

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

#### Angebotene Stellen.

[31560] Zum sofortigen Antritt wird ein Gehilfe, der in der Buchführung und Korrespondenz gut ist, auch eine schöne Handschrift hat, gesucht. Offerten unter R. H. an Rud. Hartmann in Leipzig zu richten.



[31561] Der von mir für die 1. Gehilfenstelle zum 1. Juli engagierte Gehilfe kann die Stellung wegen notwendigen Eintritts in das väterliche Geschäft nicht übernehmen, und suche ich daher zu diesem Termin Ersatz. In der Buchführung und Korrespondenz, im Korrekturlesen und Zeitungsweesen erfahrene, gut empfohlene Gehilfen wollen ihre Offerten direkt einreichen. Anfangsgehalt 120 M., steigend nach Leistungen.  
Prenzlau. **A. Nief,**  
Verlagshandlung und Buchdruckerei.

[31562] Für ein größeres süddeutsches Verlagsgeschäft wissenschaftlicher Richtung wird ein Gehilfe mit Gymnasialbildung (Protestant) gesucht, welcher u. a. einen Teil der Korrekturen zu überwachen hätte und daneben her die Redaktion eines wöchentlich 4 Mal erscheinenden Lokalblatts mit kurzen politischen Auszügen leiten könnte. Geistiges Interesse und natürlicher Takt sind für die Stellung erforderlich; Kenntnis der bayerischen Verhältnisse, wenn auch nicht notwendig, so doch erwünscht. Für den rechten Mann ist die Stelle sehr wohl dotiert und auch dauernd. Es haben jedoch Bewerbungen nur dann Aussicht auf Berücksichtigung, wenn sie in allen Beziehungen, vornehmlich was die Bildung und den Charakter des Bewerbers betrifft, von den allerbesten Empfehlungen begleitet sind. Die Exped. d. Bl. wird unter der Chiffre H. H. 21312 eingehende Briefe befördern.

[31563] Zum 1. August suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen, der schon in einer Buchdruckerei gearbeitet haben und mit buchhändlerischen Arbeiten vertraut sein muß.

Offerten erbitte unter Angabe der Gehaltsansprüche.

**Emil Schellmann** in M.-Gladbach.

[31564] Für ein Provinzialsortiment, verbunden mit allen Nebenbranchen, wird ein im Musikaliengeschäft nicht unbewandter jüngerer Gehilfe sofort gesucht. Meldungen unter Co. 20298. an die Exped. d. Bl.

[31565] Für unsere Buch- und Kunsthandlung suchen wir einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen als **Lehrling** oder **Volontär**.  
Gotha. **C. F. Windaus' Buchh.**  
(J. Goetsch).

[31566] Für meine Buchhandlung, verbunden mit Antiquariat, suche ich einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als **Lehrling**. Eintritt kann jederzeit erfolgen.  
Göttingen, im Juni 1886.

**Robert Peppmüller.**

### Gesuchte Stellen.

[31567] Ein junger Buchhändler (25 Jahre), an selbständiges Denken und Arbeiten gewöhnt, mit gediegener humanistischer Gymnasial- u. Universitätsbildung sucht in einem norddeutschen Verlage wissenschaftlicher Richtung (oder Kunstverlag) seinen Kenntnissen entsprechende, dauernde Stellung. Suchender, militärfrei, 4½ Jahre im Sortiment- u. Kunsthandel, ist von seinen Chefs wärmstens empfohlen. Gef. Offerten sub C. J. E. 21783 an die Exped. d. Bl.

[31568] Ein seit 20 Jahren im Sortiment thätiger Gehilfe, unverheiratet, der im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht für sofort dauernde Stellung.

Offerten unter C. W. 21786. an die Exped. dieses Blattes.

[31569] Für einen mir bekannten Herrn, 27 Jahre alt, welcher schon selbständige Posten in angesehenen Sortimenten bekleidete, suche eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen entsprechende Stellung.

Reflektent ist Arbeitskraft ersten Ranges, besitzt tüchtige Litteraturkenntnisse und reflektiert auf eine dauernde, am liebsten Lebensstellung. Vorzügliche Zeugnisse und Referenzen von ersten Firmen stehen zu Gebote, und ich bin zu weiteren Auskünften gern bereit.

Boppard a Rhein. **Carl Richter.**

[31570] Für einen jungen Mann, welcher am 1. April a. c. seine 4jährige Lehrzeit bei mir beendete und seitdem als Gehilfe thätig ist, suche ich eine passende Stellung, möglichst im Verlag oder Kommissionsgeschäft. Ich kann denselben bestens empfehlen und bin zur weiteren Auskunft gern bereit.

Großenhain **Arthur Henze.**

[31571] Für einen jungen Gehilfen, seit 7 Jahren im Buchhandel, vollkommen selbständig in allen Arbeiten u. an den Verkehr mit einem auserwählten internationalen Publikum gewöhnt, suche ich zum 1. Oktober d. J. eine Stelle. Suchender ist in seiner letzten Stellung über 2 Jahr u. verläßt dieselbe nur, da durch besondere Verhältnisse kein Avancement möglich.

Leipzig, 20. Juni 1886.

**Wilhelm Opeß.**

[31572] Für einen jungen Mann im Alter von 20 Jahren (Sohn eines Kollegen), welcher kürzlich seine Lehrzeit beendete, wird in einer größeren Stadt Mittel- oder Norddeutschlands eine Gehilfenstelle gesucht. — Es wird weniger auf hohen Gehalt als darauf gesehen, daß der junge Mann Gelegenheit zu allseitiger tüchtiger Ausbildung findet. — Offerten unter A. B. 21751. befördert die Exped. d. Bl.

[31573] Ein junger Mann, 25 Jahre alt, tüchtiger Sortimenter, sowie erfahren im Kommissions- u. Verlagsgeschäft, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. Juli anderes Engagement. Derselbe muß seine jetzige Stellung wegen Verkaufs des Geschäftes aufgeben und wäre auch geneigt für ein größeres Verlagsgeschäft eine Reisestelle zu übernehmen. Gef. Offerten unter K. S. 20952. durch die Exped. dieses Blattes.

### Bermischte Anzeigen.

[31574] **Verpackte Remittenden:**

- 1 Atlas zu Nief, Baumwoll-Spinnerei.
- 1 Lutheri opera exeg. latina. Geb. 3 M 60 S netto.
- 1 Bormann, Schulkunde. 1. Teil.

Um gef. Zurückgabe bittet

Sträßburg i. E. **C. A. Bomhoff.**

### Für Kalender-Verleger!

[31575]

Ein Astronom wünscht die Berechnung der astronomischen Daten sowie der Gezeitenströmungen (Ebbe und Flut) für Kalender auszuführen.

Gef. Offerten unter Chiffre J. N. 21784. an die Exped. d. Bl.

[31576] Zu erfolgreicher Insertion von literarischen Neuigkeiten erlauben wir uns Ihnen die

### „Akademischen Monatshefte“

(gegenwärtige Auflage 2300)

ganz besonders zu empfehlen.

Zu den Abonnenten zählen die Angehörigen der ersten Fürstenthümer Deutschlands, die höchstgestellten Beamten und hervorragendsten Träger der Wissenschaft, eine stattliche Menge in allen Zweigen der Gesellschaft thätiger „Alter Herren“, sowie natürlich die Großzahl der auf den Hochschulen des In- und Auslandes studierenden aktiven und inaktiven Corps-Angehörigen. Auch in außer-corpsstudentischen Kreisen wird die Verbreitung des Organes eine immer größere.

Von den zwölf einen Jahrgang bildenden Nummern erscheint regelmäßig am 26. jeden Monats ein Heft von vorläufig 32 Seiten in Quart (ohne Inseratenteil).

Inserte, welche in der entsprechenden nächsten Nummer Aufnahme finden sollen, bitten uns jeweilen bis

**spätestens den 16. des betreffenden Monats** übersenden zu wollen.

### Insertions-Bedingungen.

Die dreigespaltene Petitzeile oder deren

Raum 40 S.

Eine halbe Seite 40 M.

Eine ganze Seite 70 M.

Wiederholungen 3—5 Mal mit 10% Rabatt.

Semester-Inserte mit 15% Rabatt.

Jahres-Inserte mit 20% Rabatt.

Beilagen finden ebenfalls Aufnahme; die Gebühr beträgt hierfür je nach Größe und Gewicht 15—25 M.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juni 1886.

**A. Bong' Erben.**

[31577] **G. H. Boulton.**

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiert:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

[31578] **Edm. Gaillard,**

Kgl. Hofkunstanstalt in Berlin SW. 68.

Specialität:

**Phototypische und autotypische Clichés.**

Kalkulationen, Informationen etc. franko,



## Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfenverband.

## [31579] Bekanntmachung.

Die diesjährige 18. ordentliche Hauptversammlung findet

Sonntag den 11. Juli d. J.

im Saale der Buchhändler-Börse statt.

Zur Teilnahme an derselben laden wir hierdurch unsere Mitglieder ein. Teilnehmende haben sich durch Quittung über Beitrag pro II. Quartal zu legitimieren.

Einlaß in den Saal 10 Uhr; um 1/2 11 Uhr wird der Saal geschlossen.

Leipzig, 24. Mai 1886.

## Der Vorstand:

Otto Berthold, Oskar Gottwald,  
Vorsitzende.

Alexander Krauke, Otto Koller,  
Schriftführer.

Eduard Baldamus, Heinrich Weise,  
Deputierte.

## Tagesordnung.

1. Bericht des amt. Vorsitzenden.
2. Bericht der Schriftführer.
3. Bericht des Revisors. Bericht des Rechnungsausschusses. Antrag auf Decharge-Erteilung.

## (Allgemeine) Satzungen betr. Anträge.

4. a) Antrag des Vorstandes zu § 3 einzuschalten nach unbescholten: „und gesund“ zu streichen in Absatz 1 „bis 1. Dezember 1884“ (vom Kreise Brandenburg u. Norden gleichfalls beantragt.) anzufügen dem Absatz 1 „Dem Ausnahmegesuch ist ein Gesundheitszeugnis beizufügen“.
- b) Antrag der Herren Wilh. Graf u. Gen. in Junsbrud in § 7 an entsprechender Stelle einzuschalten unter Berücksichtigung der sich bei Annahme weiter ergebenden Änderungen „Zum Zwecke der Ansammlung eines Fonds zu Gunsten der erwerbsunfähigen Verbandsmitglieder wird ein Beitrag in der Höhe von M 2, — pr. anno und Kopf gesteuert. Einziehung in vierteljährlichen Raten mit den Verbandsbeiträgen“.
- c) Antrag der Mitglieder des Kreises Leipzig zu § 7 Abs. 1. Zusatz: „und (ferner hat ein jedes Mitglied) 50 Pf. jährlich zur Deckung der Kosten, welche den Kreisvorständen für Vertretung ihrer Kreise erwachsen (zu zahlen), die vom Verbands-Vorstande mit dem ersten Quartalsbeitrag (Januar) eingezogen und den Kreisvorständen nach dem Stande ihrer Mitgliederzahl vom 1. Januar überwiesen werden“.
- d) Antrag der Mitglieder des Kreises Norden zu § 9 Abs. 1 zu setzen statt „Dieselben“ bis „stattfinden“: „Dieselben werden Anfang Oktober auf ein Jahr gewählt und

sind nach dieser Frist wieder wählbar“.

- e) Antrag des Verbandsmitgliedes Alb. Mosel in Berlin zu § 9 Abs. 1 anzufügen: „Bei der Wahl finden die für die Wahl der Vorstandsmitglieder geltenden Bestimmungen entsprechend Anwendung“.
- f) ferner zwischen Absatz 3 und Absatz 4 ist als besonderer Absatz einzuschalten: „Der Vorstand ist berechtigt, sofern ihm dies notwendig erscheint, die Angehörigen eines Kreises dem Vertrauensmanne eines anderen Kreises zu überweisen. Dieselben erhalten dadurch zugleich das Recht, an den Versammlungen des Kreises, dem sie zugeteilt worden sind, teilzunehmen, sowie bei der Wahl des Vertrauensmannes bezw. seines Stellvertreters mitzuwählen, letzteres jedoch nur, wenn die Überweisung mindestens drei Wochen vor der Wahl stattgefunden hat und vor dieser Zeit vom Vorstande öffentlich bekannt gemacht ist.“
- g) Antrag der Mitglieder des Kreises Brandenburg zu § 9 Absatz 3 unter 5 zu setzen statt „mit den Vororten und dem gesamten Auslande“  
„... (Stadt Leipzig mit den Vororten und dem durch keinen eigenen Vertrauensmann vertretenen Auslande). Vorort Leipzig“.
- h) Antrag des Vorstandes zu § 10 Abs. 2 einzuschalten nach „vierwöchentlich“ „bei Satzungs-Änderungen mit mindestens sechswöchentlich“.
- i) Antrag der Mitglieder des Kreises Norden zu § 10 Abs. 2 zu setzen anstatt: „Die Hauptversammlung wird alljährlich zu Anfang Juli etc.“ „Die Hauptversammlung wird alle zwei Jahre zu Anfang Juli etc.“
- k) Antrag des Mitgliedes Alb. Mosel in Berlin zu § 10 dem Absatz 2 ist anzufügen: „Gleichzeitig sind den Vertrauensmännern die Motive zu den einzelnen, vom Vorstande gestellten Anträgen möglichst ausführlich mitzuteilen.“
- l) Antrag der Mitglieder des Kreises Brandenburg der § 12 soll folgende Fassung erhalten: § 12. Abstimmungs- und Wahlmodus der Hauptversammlungen. Hauptversammlungen, deren Tagesordnung den Mitgliedern vorher ordnungsgemäß angezeigt wurde, sind ohne Rücksicht auf die Anzahl der Anwesenden beschlußfähig.  
1. Die Abstimmungen geschehen nach dem Belieben des Vorsitzenden durch Aufstehen und Sitzbleiben oder durch Namensaufruf mit „Ja“ und „Nein“. Der letzte Modus muß jedoch stattfinden, wenn bei dem ersteren auch die Gegenprobe kein zweifelhaftes Resultat erzielt hat, oder wenn es von dem vierten Teil der Anwesenden verlangt wird.
- m) Antrag des Kreises Norden zu § 13 Abs. 1 zu setzen anstatt: „alljährlich scheiden hiervon zwei Mitglieder aus“  
„— in jeder ordentlichen Hauptversammlung scheiden hiervon drei Mitglieder aus etc.“

n) zu § 3

zu setzen anstatt: „werden auf ein Rechnungsjahr etc.“ bis „nicht wieder wählbar“

„— werden auf zwei Jahre von der ordentlichen Hauptversammlung gewählt, haben jedoch die Pflicht, alljährlich die Rechnung zu prüfen und ist der Rechenschaftsbericht des Vorstandes in den Verbandsblättern zu veröffentlichen. Die Mitglieder des Rechnungsausschusses sind für die nächsten zwei Jahre nicht wieder wählbar.“

o) Antrag des Mitgliedes Alb. Mosel in Berlin

Dem letzten Absatz vor der Übergangsbestimmung folgende Fassung zu geben:

„Die Revision des Rechnungswertes des Verbandes ist durch einen in Leipzig wohnenden beamteten oder gerichtlich vereidigten Sachverständigen vornehmen zu lassen und das von dem Revisor über jede Revision aufzunehmende Protokoll zu veröffentlichen. Der Revisor ist vom Vorstande vorzuschlagen und nach erfolgter Genehmigung der Hauptversammlung auf drei Jahre zu bestellen. Die Kosten der Revision fallen der Verbandskasse zur Last.“

p) Antrag des Mitgliedes Alb. Mosel in Berlin zu § 14

zwischen Absatz 1 und 2 als besonderem Absatz einzuschalten:

„In jeder ordentlichen Hauptversammlung hat der Vorstand vor der Rechnungslegung der Versammlung einen ausführlichen Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr, sowie über den Stand der gesamten Verwaltungsangelegenheiten des Verbandes vorzulegen. Der Bericht sowie der Rechnungsabschluss und das über die Verhandlungen der Hauptversammlung geführte Protokoll sind durch den Abdruck zu veröffentlichen und ist jedem Mitgliede ein Exemplar des Abdrucks in kürzester Frist zu übersenden.“

## Anträge betr. Spezial-Satzungen für die Kranken- und Sterbekasse.

2. a) Antrag des Vorstandes zu § 3 als Absatz 2 einzufügen: „Dauert die Krankheit länger als vier Wochen, so ist von vier zu Wochen ein neues ärztliches Zeugnis einzusenden. Von der vorgeschriebenen Beglaubigung derselben kann Abstand genommen werden, wenn der behandelnde, die Zeugnisse ausstellende Arzt der gleiche, welcher das erste, beglaubigte Attest ausfertigte“.
- b) Antrag des Vorstandes zu § 7 Zusatz: „Als Angehörige werden angesehen: Witwe, Kinder, event. Eltern. Sind Angehörige nicht vorhanden, so werden nur die Kosten für ein standesgemäßes Begräbnis erstattet“.

## Anträge betr. Spezial-Satzungen für die Witwen- und Waisenkasse.

3. a) Antrag der Mitglieder des Kreises Brandenburg zu § 3 Absatz 1 Anstatt „Die Beiträge bis Verbandskasse“ zu setzen: „Die Beiträge für die Witwen- und Waisenkasse bestehen in M 5, — jährlich für jedes Mitglied aus der allgemeinen Verbandskasse“.



b) Antrag des Vorstandes zu § 3 einzufügen vor „Gesundheitszeugnis“ „nochmaliges“.

c) Antrag der Mitglieder des Kreises Brandenburg § 4 erhält folgende Fassung:  
„Der Schluß der Sammelperiode für die Witwen- und Waisenkasse wird auf den 31. Dezember 1894 festgesetzt und werden während dieser Zeit keine Pensionen gezahlt“.

d) Antrag des Vorstandes zu § 7 einzufügen als Absatz 3 ist die versehentlich in letzter Hauptversammlung ausgelassene Bestimmung:  
„Der Höchstbetrag einer Einheit darf vorläufig M 60.— für ein Jahr nicht übersteigen“.  
Zur Gültigkeit eines Beschlusses ist überall die absolute Majorität der abstimmenden Mitglieder erforderlich; wird nach zweimaliger Abstimmung keine absolute Majorität erzielt, so entscheidet die relative Stimmenmehrheit, wo die Satzungen nicht andere Bestimmungen treffen.

2. Die Wahlen werden durch Stimmzettel in einem Wahlgang in der Weise vorgenommen, daß jeder Stimmberechtigte so viel Namen auf einen Zettel schreibt, wie Mitglieder zu wählen sind. Die Wahl kann auch auf andere Weise durch Acclamation, Handheben etc. erfolgen, wenn niemand der Anwesenden widerspricht. Gewählt sind diejenigen, welche die meisten Stimmen erhalten haben. Stimmen, welche auf nicht Wählbare fallen oder den Gewählten nicht deutlich bezeichnen, werden nicht mitgezählt. Bei gleicher Stimmenzahl entscheidet das Los, welches von dem die Wahl leitenden gezogen wird.

Für die Vornahme der Wahl ernennt der Vorstand ein aus drei Mitgliedern bestehendes Wahlkomitee, welches das Resultat der Wahl unter sich feststellt.

**Redaktionelle Änderungen.**

7. a) Anträge des Vorstandes
- I. zu § 13 der Allgem. Satzungen. In Wegfall hat zu kommen: „Die Übergangsbestimmung“, ferner zu setzen:  
anstatt „Das Rechnungswert“: „Die Revision des Rechnungswertes“.
  - II. zu § 14 derselben zu streichen in Überschrift: „einzelnen“, ferner einzufügen in Abs. 2 letzte Zeile noch zu „dasselbe“.
  - III. zu § 1 der Spez.-Satzungen für die Kranken- und Sterbefälle zu setzen 4. Zeile statt Beiträge „Beträge“.
  - IV. zu § 7 derselben zu setzen in 6. Zeile v. o. Betrag „Beitrag“.
  - V. zu § 2 der Spez.-Satzungen für die Witwen- u. Waisenkasse in Abs. 2 fällt fort „unverheiratete“.
8. b) Anträge der Mitglieder des Kreises Brandenburg:
- I. zu § 6 Abs. 1 der Allgem. Satzungen in Parenthese zu setzen: „M 12, — pro Mitglied“.
  - II. zu § 7 Abs. 6 derselben zu setzen statt: „dessen“ „des Eintrittsgeldes“.
  - III. zu § 9 Abs. 1 derselben zu setzen statt: „bestimmte Kreise“ „bestimmter Kreise“.

IV. zu § 10 letzter Absatz zu setzen statt: „20 Krankenkassenstimmen“ „20 Stimmen“.

V. zu § 18 Abs. 2<sup>2</sup> derselben einzuschalten vor Beiträgen: „Eintrittsgeldern“.

c) Anträge des Verbandsmitgliedes Alb. Rosel in Berlin:

1. Dem § 5 Absatz 1 ist unter Ziffer 2 und 3 folgende Fassung zu geben:
  2. Wer zu einem dem Buchhandel nicht verwandten Berufe übergeht, oder, wenn er erklärt hat, trotzdem noch Mitglied des Verbandes bleiben zu wollen, nicht spätestens zwei Jahre nach dieser Zeit zum Buchhandel oder einem diesem verwandten Geschäftszweige zurückgekehrt ist;
  3. wer die Mitgliedschaft durch Kündigung seitens des Vorstandes und durch Ausschließung seitens des Gesamtverbandes verloren hat.

II. § 7 Absatz 7 ist zu ändern in: Die Art der Einziehung der Beiträge sowie des Eintrittsgeldes bestimmt der Vorstand.

III. Im § 8 Absatz 1 ist unter Ziffer 2 der Satz „jedoch darf das einzelne Leipziger Mitglied nicht mehr als zehn Stimmen vertreten“ zu ändern in: jedoch darf das einzelne Mitglied nicht mehr als zehn Leipziger Stimmen vertreten.

IV. Im § 9 Absatz 1 ist statt „deren Angehörige einen Vertrauensmann und einen Stellvertreter für den Kreis wählen, deren Wohnsitz im Vororte sein müssen“ zu setzen: deren Angehörige einen Vertrauensmann und einen Stellvertreter, welche ihren Wohnsitz im Vororte haben müssen, für den Kreis wählen.

V. In demselben Absätze ist vor dem letzten Worte „stattzufinden“ einzuschalten: über die Verhandlungen der Hauptversammlung.

VI. Im § 18 Absatz 1 ist vor die Zahlen 1, 2 und 3 der zweiten Zifferreihe jedesmal das Wörtchen „zu“ zu setzen, außerdem unter Ziffer 2 vor „Beiträgen“ einzuschalten: Eintrittsgeldern.

VII. In den Spezialsatzungen für die Kranken- und Sterbefälle ist im § 2 Absatz 1 statt „Aufnahmeschein in den Verband“ zu setzen: Schein über die Aufnahme in den Verband.

VIII. Im § 6 derselben Spezialsatzungen ist statt „M 12, — pro Mitglied und den“ zu setzen: von M 12, — pro Mitglied, den.

IX. In den Spezialsatzungen der Witwen- und Waisenkasse ist im § 1 statt „Der Zweck ist“ zu setzen: Der Zweck der Kasse ist.

X. Im § 3 derselben Spezialsatzungen ist im ersten Satze hinter „jährlich“ einzuschalten: und pro Mitglied.

XI. Im zweiten Absatz desselben § ist für „Trauung“ zu setzen: „Eheschließung“ und für „des betr. Trauscheins“ zu setzen: „der betr. Heiratsurkunde“.

XII. Im § 4 derselben Spezialsatzungen ist der erste Teil des Satzes zu ändern in: Der Schluß der Sammelperiode für die Witwen- und Waisenkasse wird auf den 31. Dezember 1894 festgesetzt.

8. Antrag des Vorstandes:  
„Die in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 1. März 1885 und der ordentlichen 17., vom 28. Juli des gleichen Jahres

beschlossenen Änderungen zu den Satzungen sind nicht als Nachträge zu behandeln, sondern an entsprechender Stelle einzufügen.“

Bemerkung: Der Beschluß ist notwendig, weil bislang den Behörden die beschlossenen Änderungen etc. als Nachträge vorgelegt haben.

9. Neuwahl an Stelle der scheidenden Herren Alexander Krause und Otto Koller.
10. Wahl von zwei Mitgliedern zum Rechnungsausschuß für 1887.
11. Erledigung sonstiger Anfragen etc.

**U. Hoepli in Mailand,  
Kgl. Hofbuchhandlung.**

[31580] Verlag—Sortiment—Antiquariat.

Wie bisher liefere ich italienisches Sortiment und Antiquariat in wöchentlichen Eilsendungen via Leipzig, Eiliges täglich per Kreuzband oder Postpaket direkt. Handlungen, die regelmäßig italien. Sortiment von mir beziehen, stelle ich meinen Verlag à cond. zur Verfügung. Durch mein reichhaltiges antiquar. Lager, das fortwährend vermehrt wird, bin ich in den Stand gesetzt, vergriffene u. seltene Werke zum Teil umgehend liefern zu können.

Meine Verlags- und antiquar. Kataloge werden gratis gegeben.

**Achtung!**

[31581] Erbitten mir bis spätestens Ende d. M. Offerten von Verlag, Restauflagen, Remittenden etc. Dieselben werden von mir persönlich, gelegentlich meiner Rundreise durch Deutschland im Juli d. J., erledigt.

Hochachtend

Wien, im Juni 1886.

A. Bauer.

**Remittenda.**

[31582] Ich bringe in Erinnerung, daß ich nach dem

1. August 1886

eintreffende Remittenden aus Rechnung 1885 ohne Ausnahme zurückweisen muß.

Handlungen, denen nicht gestattete Disponenten gestrichen werden mußten, wollen dies besonders beachten.

Weimar, im Juni 1886.

B. F. Voigt, Verlagsbuchhandlung.

**Städte-Album**

[31583] mit photogr. Ansichten in feinsten Ausführung, Briefbogen mit Ansichten in einfacher u. elegantester Ausführung liefert zu billigen Preisen

Zwidan i/S.

F. Ullmann,

Lith. Anstalt, Stein- u. Buchdruckerei,

Dampfschnellpressenbetrieb.

Große Druckauslagen werden billigt berechnet.

**Einbanddecken**

[31584] zu Meyers Konversations-Lexikon. 4. Aufl., elegant und solid, liefert zu Band 1—4 à 80 S., 10 Decken zu 7 M 50 S.,

P. Ehrlich in Leipzig.





[31585] Ein Korrektor, der z. Z. in einer renom. Berliner Druckerei wissenschaftl. u. fremdsprachl. Korrekturen besorgt, auch den Verlagsbuchhandel genau kennt und in redaktionellen Arbeiten bewandert ist, sucht Stellung. Gef. Offerten unter D. S. 30. postlagernd Berlin, Postamt 29.

[31586] Das Übersetzungsrecht in deutscher Sprache von:

**Cornil et Babet, les bactéries et leur rôle dans l'anatomie et l'histologie pathologique des maladies infectieuses.**

ist käuflich zu erwerben. Anfragen zu richten an **H. Le Soudier**, Boulevard St.-Germain 174, in Paris.

[31587] Wer kauft und macht Gebote auf **neuere medizinische Werke?**  
**Carl Köhler** in Darmstadt.

**Agence générale de Clichés**

in Paris, Rue des Saints-Pères 40,

[31588] empfiehlt sich zur Lieferung französischer Clichés bei prompter und civiler Bedienung. Illustrationsproben und Werke jeden Genres werden franko zugesandt.

Proben und Offerten für den Verkauf sind erbeten.

[31589] Verleger gesucht für:

**Badehoseana.**

Humoresken aus dem Badeleben von **Hugo Victor**.

Off. an **J. Keiser & Comp.** in Minden.

[31590] Wir suchen je 4 verschiedene Chromos 5000 Auflage und geeignete Holzschnitte für einen Weihnachtsalmanach. Größe 22x15 Centimeter. Proben mit Preisen baldigt erbeten.

Berlin W., Mohrenstraße 10.

**Steinitz & Fischer,**  
Verlag.

**Leipziger Kunstanstalt**

[31591] **für Lichtdruck, Photolithographie und Steindruck Dorn & Merfeld in Leipzig.**

Spezialität: Photographischer Pressendruck (Lichtdruck) mit Dampftrieb. Kalkulationen u. Proben stehen jederzeit gern zu Diensten.

[31592] Der Erfinder einer gründlichen Methode für

**Graphische Statistik**

wünscht hierfür mit Verlegern zu unterhandeln. Offerten unter J. Z. Str. # 21869. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31593] Verleger gesucht für ein höchst prakt. Lehrbuch zum Selbstunterricht im Wäsche-Zuschneiden. Offerten unter J. M. 2300. an **Rudolf Mosse** in Berlin SW. erbeten.

[31594] **Clichés**

in reichhaltiger Auswahl bei **Georg Wigand** in Leipzig.

[31595] Im August findet hier eine **bienenwirtschaftliche Ausstellung,**

statt, deren eine Abteilung die diesbezügliche Litteratur umfassen soll. Wir bitten die Herren Verleger von Werken über Bienenzucht u. uns gef. 2 Explre. dieser Verlagsartikel à cond. zuzuschicken.

Wismar i/W.

**Hinrich'sche Hofbuchhandlung**  
(H. Witte).

[31596] **W. Hinrichsen** in Paris, Rue Jacob 22, liefert französische Clichés zu den Originalpreisen der Verleger. Illustrationsproben jeden Genres stehen auf Verlangen zur Verfügung. Gleichzeitig erbitte Offerten und Proben für den Clichésverkauf nach Frankreich.

**Allg. Dtschr. Buchh.-Ghilfenverband.**

[31597] Nach § 3 der Special-Satzungen für die Wittven- und Waisenkasse ist jedes sich verheiratende Mitglied verpflichtet, seine Verheiratung binnen 4 Wochen unter Beifügung eines Gesundheitszeugnisses dem Vorstände anzuzeigen. Wir machen auf diese Bestimmung, deren Erfüllung nicht immer rechtzeitig bewirkt wird, noch besonders aufmerksam.

Leipzig.

Der Vorstand.

**Die Lithogr. Anstalt**

von **Aug. Kürth** in Leipzig

[31598] liefert als Spezialität Bunt- u. Chromo-druck aller Art in tadelloser Ausführung zu billigsten Preisen.

**Ausländ. oriental. Sortiment**

besorgt prompt unter billigster Berechnung. [31599] Karlsruhe. **H. Reuther's** Verlag.

**Rud. Bechtold & Comp.**

in Wiesbaden

[31600] empfehlen sich für litho- u. kartographische Arbeiten.

[31601] **Nichts unverlangt!**

**Julius Raumann's** Buchhdlg. in Dresden.

[31602] Schulstahlfedern 35 & u. Num. Stahlf. 50 & pr. Groß bei **Großmann** in Leipzig.

**Tafel der gesuchten Personen.**

[31603] Für Angabe der Adresse eines Herrn **Rath** aus Berlin, früher Kassierer der hiesigen Sparbank,

wäre unter Vergütung aller Spejen sehr dankbar. **Ludwig Davids** in Schwerin.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. — Verthes-Briefe. IX. — Miscellen. — Anzeigeblatt 31400—31603.

Abel in B. 31442.	Dieterich's Sort. 31551.	Hainauer 31445.	Le Soudier 31586.	Reuther in B. 31599.	Steffens in Dr. 31449.
Agence générale de Clichés 31588.	Dorn in B. 31491.	Halm & G. 31461.	Lippius & L. 31485.	Richter in Pop. 31569.	Steiger & G. 31549.
Anonyme 31404—08. 31410—17. 31560. 31562. 31564. 31567—68. 31572—73. 31575. 31585 31592—93.	Dorn & Merfeld 31591.	Hoslinger 31515.	Lorenz in L. 31498.	Rosenberg & S. 31482.	Steiner in Fr. 31537.
Bauer in B. 31581.	Eger in Dr. 31488.	Jahnel in G. 31510.	Lucius in B. 31471. 31525.	Rosenstein & P. 31440 31541	Steinig & P. Berl. 31590.
Baumann in De 31509.	Geislich in L. 31435. 31511. 31584.	Jedenbauer 31534.	Ludhard'sche Sort. 31523.	Rosenthal in B. 31481.	Stephanus 31438. 31496.
Bechtold & C. 31600.	Elwert 31522.	Kenje in Gr. 31570.	Mang in B. 31557.	Roßberg in L. 31531.	Stehl & Th. 31544.
Behrendt in Bo. 31529.	Enst in B. 31512.	Kerber in Str. 31478.	Mar in Gb. 31524.	Roth in G. 31419.	Tige in L. 31431.
Böhme in L. 31436.	Exped. d. Litterat. Jahresberichts 31450.	Reh in G. 31545.	Mellin & R. 31492.	Roth in Neu. 31507.	Trübner & C. 31508.
Bonde 31497.	Hefenfeld in Fr. 31467.	Hinrichsen in B. 31596.	Mende in G. 31490.	Rothacker 31530.	Ullmann in Zwickau 31583.
Bong's Erben 31576.	Hefenfeld in G. 31464.	Hinrich'sche Hofbuchhandlung (H. Witte).	Rief 31561.	Rother in Brln. 31513.	Vandenhoed & R. 31442.
Borkell & R. 31465.	Fischer in B. 31401.	Hirz's Berl. in B. 31506.	Rilo 31540.	Rudolphi in D. 31460 31466 31469. 31472.	Velhagen & Kl. 31427.
Boulton in Leipzig 31577.	Förberg 31439.	Hirzel 31455.	Rindin in Dr. 31433.	Schellmann in B.-G. 31563.	Big 31473.
Bosjen 31441.	Frid in B. 31503. 31505.	Hoffmann in B. 31521.	Ritiker & R. 31547.	Schilling in Fr. St. 31475.	Boigt, H. P. in B. 31453. 31582.
Brockhaus's Sort. 31423 31444. 31449.	Frommann's Sort., G., in J. 31514.	Höfel in D. 31550.	Röber in Pund 31463.	Schimmelburg 31489.	Bölder 31480.
Brünslow 31443.	Gallard in Berlin 31578.	Hoepli in B. 31580.	Röfer in L. 31494.	Schmithals 31528.	Bomhoff 31574.
Buchh. Akadem. in G. 31483.	Gerold & G. 31484.	Hübner in A. 31519.	Rünster in Ver. 31558.	Schnork & v. S. 31421.	Vorstand d. Korporation d. Verl. Buchh. 31400.
Buchh. Gehilfenverband, Allg. Deutscher 31579. 31597.	Gerrh, Laetz & C. 31479.	Kanig's Sort. 31418. 31434.	Raumann, J., in Dr. 31601.	Schneider in Ba. 31520.	Wagner in Brau 31456. 31543.
Burdach 31526.	Gesellschaft, Photogr., in B. 31454.	Kasptowicz 31437.	Reubert in L. 31430.	Schrader in St. 31539.	Wallishäusser 31493.
Burow in G. 31425.	Giegler in B. 31554.	Koch in Ho 31538.	Reiser & C. 31589.	Schrag, H., 31477.	Walther & W. 31422.
Calvary & C. 31501.	Glogau in L. 31487.	Köhler in Da 31587.	Rittler in L. 31535.	Seibel & S. 31527.	Wesl. Nachf. Berl. 31416.
Calbe 31536.	Goldbach in B. 31548.	Krüger in Do. 31552.	Rohmann 31468. 31516.	Senff, W., in B. 31486.	Weller 31556.
Creutz 31458.	van Groningen 31452.	Kürth in Leipzig 31598.	Opel in L. 31571.	Silomon 31420.	Wigand, G., in L. 31594.
Davids 31603.	Großmann in Leipzig 31602.	Lechner's Univ.-Buchh. in B. 31555.	Oppenheimer 31459.	Sorge 31553.	Windaus 31565.
Dege, H., in L. 31504.	Hünther in D. 31428. 31432.	Leo & C. 31518.	Peppmüller 31542. 31546.	Stapel in B. 31426. 31462. 31559.	Winter in Hel. 31424.
	Daar & St. 31476.		Pichler's Bwe. & S. 31447. 31451.	Stargardt 31500.	Wölfe in Fr. 31533.
			Signa & R. 31403.	Staub 31409.	Zuchwerdt 31457.
			Witzner in B. 31474.	Stechert in N.-P. 31502.	
			Bohan's Nachf. 31495.		
			Reiff's Berl. 31429.		

Verantw. Redakteur: Max Evers in Leipzig. — Komm. d. Exped. d. Bdrfendb.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 8). — Druck von H. G. Leubner in Leipzig.

